

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Erinnerung: Mitgliederversammlung und Delegiertenversammlung

Am Dienstag, 14. Oktober, finden in der Stadthalle folgende Versammlungen statt:

Mitgliederversammlung

Einlass: 18 Uhr – Beginn: 18:30 Uhr

Delegiertenversammlung

Einlass: 19:30 Uhr – Beginn: 20 Uhr

Mit Verweis auf die Einladungen im Amtsblatt vom 1.10. laden wir alle stimmberechtigten Mitglieder und Delegierten herzlich ein.

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

Pokalrunde JSG/SSV Ettlingen Junioren

Am Mittwoch, 01.10., galt es für 5 Teams, jeweils im Pokal anzutreten. Der spannendste Austausch fand im heimischen Baggerloch statt. Da trafen die B-Junioren der JSG auf den TSV Reichenbach. Zur Halbzeit führte man mit 3:1, kassierte aber in Durchgang zwei die Treffer zum 3:3-Endstand. Als sich zum Ende der Verlängerung, schon alle mit dem notwendi-

gen Elfmeterschießen auseinandersetzten, gelang der JSG Ettlingen in der Schlußminute der Siegtreffer zum 4:3. Sie konnten direkt feiern, die Partie wurde gar nicht mehr angepfeiften. Vielleicht lag es aber auch an den neuen Trikots von Aluplast. Herzlichen Dank hierfür. Die A1 setzte sich mit 4:0 gegen Kirchfeld/Neureut2 durch, die A2 sicherte sich mit einem 6:4-Erfolg gegen Berghausen den Einzug in die nächste Runde. Dies gelang auch der D3 im 9-m-Schießen gegen Neureut 2, nachdem sie zur Halbzeit noch zurücklagen. Lediglich die D2 musste sich im Derby gegen Bruchhausen mit 0:2 geschlagen geben.



B1 JSG Ettlingen

Foto: Jens Müller

Abt. Leichtathletik

Leichtathletik-Nachwuchs glänzt beim Turmberglauf in Durlach

Beim Turmberglauf in Durlach bewiesen unsere Leichtathletik-Kinder über die 800-Meter-Distanz einmal mehr ihr Können.

Allen voran zeigte Amelie Tietze (Jahrgang 2017), dass sie aktuell zu den talentiertesten Mitteldistanzläuferinnen ihres Alters im Kreis Karlsruhe gehört. Nach ihrem dritten Platz beim Baden Mini-Halbmarathon in der Vorwoche legte sie in Durlach nach und sicherte sich mit einer Zeit von 3:38 Minuten den zweiten Platz, zeitgleich mit der Siegerin.

Auch das restliche Team des Jahrgangs 2017 überzeugte auf ganzer Linie: Nele Steinbrunn wurde Vierte, Luisa Deck belegte Rang fünf und Amelia Schmidt lief auf Platz acht – damit landeten gleich vier SSV-Athletinnen in den Top 10. Das starke Mannschaftsergebnis rundeten Liz Hiemer (Platz 12) und Emily Schoch (Platz 18) ab.

Leah Karpenkiel lief im Jahrgang 2015 ein starkes Rennen und durfte sich über Platz drei freuen. Im Jahrgang 2016 zeigte Rieke Hornung ein tolles Rennen und verpasste mit dem vierten Platz nur knapp das Podest.

Auch bei den Jungen gab es Grund zur Freude: Lukas Oeppling sicherte sich im Jahrgang 2014 den zweiten Platz und unterstrich damit das Potenzial der SSV-Jungs, auch wenn sie aktuell bei den Wettkämpfen im Vergleich zu den Mädchen noch in der Minderzahl vertreten sind.

Die Leichtathletik-Abteilung freut sich über die tollen Leistungen ihrer jungen Athletinnen und Athleten. Wer Spaß an Bewegung,

Teamgeist und spannenden Wettkämpfen hat, ist in unserem Team genau richtig und herzlich willkommen!

Kontakt- und Trainingszeiten finden sich auf der Website der SSV-Leichtathletik: <https://ssv.ssv-ettlingen.de/SSV-Ettlingen/ssv-ettlingen/leichtathletik-trainingszeiten/>

Viele gute Leistungen zum Abschluss der Stadionsaison

Trotz ungemütlichem, nasskaltem Wetter haben mehrere Kinder und Jugendliche aus unserer Abteilung am vergangenen Sonntag bei den internen Meisterschaften der 11 Mitgliedsvereine der Leichtathletik-Gemeinschaft Region Karlsruhe (LG Region) und damit dem letzten Stadionwettkampf in diesem Jahr noch einmal richtig gute Leistungen erzielt.

In der weiblichen Jugend M15 gewann Malina Dziacko den Weitsprung mit sehr guten 4,97 m sowie auch die 800 m in der Zeit von 2:28,27 min. Im Dreikampf wurde Malina Dritte mit 1.723 Punkten.

In der männlichen Jugend M15 trumpfte Constantin Freitag im letzten Wettkampf der Saison mit ersten Plätzen im Weitsprung (5,44 m), im Hochsprung (1,48 m), über 100 m (12,91 sec), im Kugelstoßen (10,07 m) und auch im Vierkampf mit 1.983 Punkten auf.

Bei den Jungen M14 sprang Michael Rösch 3,92 m weit und 1,28 m hoch. Im Dreikampf wurde er mit 1.216 Punkten Vierter.

Jonas Heldmaier (Jugend M13) lief gute 11,27 sec. über 75 m, sprang 4,13 m weit und warf den Ball auf 31 m. Das bedeutete Rang 3 im Dreikampf mit 1.078 Punkten.

In der Altersklasse M10 siegte Oliver Pysch über die 50 m mit sehr guten 8,22 sec. sowie auch im Weitsprung mit einer beachtlichen Weite von 3,80 m. Den Ball warf er auf 26,50 m und im Dreikampf wurde Oliver mit 909 Punkten Zweiter.

Bei den Mädchen wurde Leah Still in der Altersklasse W11 im Dreikampf Sechste und ihre Schwester Sophie in der Altersklasse W10 – ebenfalls im Dreikampf – Elfte.

Insgesamt ein sehr erfolgreicher und „runder“ Saisonabschluss, nach dem es jetzt für unsere Athleten in eine kurze Herbstpause und anschließend in das Aufbautraining über die Wintermonate hinweg geht.

Lauftreff Ettlingen

31. Turmberglauf Durlach, 27.09.2025

Perfektes Laufwetter beim 31. Turmberglauf und eine generell größere Nachfrage bei Volksläufen, bescherte der Turnerschaft Durlach 1846 e.V. einen neuen Teilnehmerrekord. Beim 10-km-Lauf waren 426 Läuferinnen und Läufer und bei den Kinder- und Jugendläufen waren über 200 Teilnehmende mit viel Freude und Ehrgeiz dabei.

Der Name lässt anderes vermuten. Doch der Turmberglauf ist ein flacher Lauf durch die schöne Durlacher Altstadt mit einer Schleife Richtung Grötzingen. Entlang der Strecke wurden die Läufer von den vielen Zuschauern

rinnen und Zuschauern tatkräftig angefeuert. Eine rundum gut organisierte Veranstaltung. Auch vom LT waren Läufer am Start. Egon Möhlmann erreichte in seiner Altersklasse sogar den 2. Platz.

LT Ergebnisse über 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Garcia, Markus	49:28	M50	11
Garcia, Janik	51:25	MJU20	10
Möhlmann, Egon	1:01:52	M75	2

Handball Ettlingen

Vorschau auf das nächste Heimspiel-Wochenende

Die Franz-Kühn-Halle wird am nächsten Wochenende (11./12.10.) erneut ein volles Programm in Sachen Handball bieten. An beiden Tagen werden jeweils vier Begegnungen ausgetragen. Bevor die Zuschauer den Höhepunkt des Samstags erleben dürfen, finden noch drei Jugendspiele statt.

Um 11 Uhr eröffnet die gemischte D-Jugend den Spieltag und empfängt die SG Baden-Baden/Sandweiler. Ab 12:30 Uhr läuft die Partie der mA gegen die SG Hirsau/Calw/Bad Liebenzell. Danach laufen die wB und die wD auf. Der Oberligaplan sieht für unsere älteste Mädchenmannschaft um 14:30 die HSG Ortenau Süd als Gegner vor. Hinter dieser HSG stehen die Stammvereine TV Sulz, GSV Mietersheim und TV Seelbach. Die Ortenauerinnen kommen als Spitzenreiter nach Bruchhausen, also eine heiße Aufgabe für unsere Mädels. In der Bezirksoberliga empfängt um 16:15 Uhr die wD der „Tigers“ die SG Baden-Baden/Sandweiler.

Der Höhepunkt des Wochenendes läuft dann ab 19:30 Uhr mit der Partie der BW-Oberliga HSG Ettlingen gegen den TSV Altensteig. In der Staffel 1 zieren beide Teams nach drei Spieltagen das Tabellenende. Die Gäste verloren ihre ersten drei Partien und werden sicher anreisen, um diesen Fehlstart endlich zu stoppen. Die „Albtal Tigers“ wollen ihrerseits zuhause weiter erfolgreich bleiben. Das erste Heimspiel endete gegen den TV Weilstetten remis, womit das Team von Trainer Bossert ein erstes Ausrufezeichen setzen konnte. Die Mannschaft um Kapitän Michael Hohnerlein muss aber wesentlich konzentrierter zu Werke gehen als bei ihrem Auftritt beim TUS Altenheim.

In der Franz-Kühn-Halle darf das Team erneut auf eine lautstarke Unterstützung von den Rängen hoffen. Die HSG-Familie wird wieder hinter ihren Jungs stehen.

Am Sonntag beginnen die Spiele um 12:50 Uhr. Dabei empfängt unsere männliche B-Jugend das Team der SG Muggensturm/Kuppenheim. Direkt im Anschluss, um 14:20 Uhr, trifft die weibliche E-Jugend auf die WSG Ispringen/Pforzheim. Ab 15:30 Uhr beschäftigen sich beide Teams mit den geforderten Koordinationsaufgaben. Im Anschluss empfängt die männliche C-Jgd. die Altersgenossen der HSG Walzbachtal.

Den Schlusspunkt werden die Herren 3 und ihr Gegner TVS Baden-Baden 4 setzen. Sie treffen ab 18:30 Uhr in der Partie der Bezirksklasse/Staffel 2 aufeinander.

Die Spiele im Überblick:

Samstag, 11. Okt.:

11:00 HSG gD – SG Bad-Bad/Sandw.
12:30 HSG mA – SG Hirsau/Calw/Bad Lieb.
14:30 HSG wB – HSG Ortenau Süd
16:15 HSG wD – SG Bad-Bad/Sandw.

19:30 HSG Herren 1 – TSV Altensteig 1

Sonntag, 12. Okt.:

12:50 HSG mB – SG Mugg/Kupp.
14:20 HSG wE – Spiel – WSG Ispringen/PF
15:30 HSG wE – Koord. – WSG Ispringen/PF
16:50 HSG mC – HSG Walzbachtal
18:30 HSG Herren 3 – TV Sandweiler 4

Die „Albtal Tigers“ bieten an diesem Wochenende wieder ein abwechslungsreiches Programm und hoffen, dass es bei den Anhängern erneut großes Interesse finden wird, so dass die Mannschaften zahlreiche Unterstützung erfahren werden.

Handball-Oktoberfest am Samstag ab 19:00 Uhr

Am Samstagabend möchten wir alle Fans ab 19 Uhr zum Handball-Oktoberfest in die Franz-Kühn-Halle einladen. Unsere 2. Herrenmannschaft richtet begleitend zum Spiel unserer Herren 1 einen bayerischen Abend aus und bietet nebst weißen Würsten mit süßem Senf auch süßiges Weißbier an.

Wichtig: Alle Besucher/innen, die in Lederhosen oder Dirndl erscheinen, müssen keinen Eintritt zum Spiel der Herren 1 bezahlen!

Also: Schwingt Euch in Eure Tracht und kommt in die Franz-Kühn-Halle!

Mini-WM 2025 bei der HSG Ettlingen

Am 11. Oktober ist es so weit: Die HSG Ettlingen richtet ihre große Mini-WM im Handball aus. Insgesamt 24 Jugendmannschaften (E-Jugend) werden an diesem Tag ab 10 Uhr in der Albgauhalle Ettlingen auf drei Quersfeldern im Einsatz sein und in spannenden Spielen um den Turniersieg kämpfen. Anlass für das besondere Event ist die Frauen-Weltmeisterschaft, die im November und Dezember in Deutschland stattfinden wird.

Bereits am 14. September fand die offizielle Auslosung der Nationen statt. Dabei wurde jedem Team eines der teilnehmenden Länder der Frauen-WM zugelost. So treten die Nachwuchshandballerinnen und -handballer am Turniertag in den Farben und mit der Flagge „ihrer Nation“ an – ganz wie die großen Vorbilder.

Die HSG Ettlingen freut sich nicht nur auf viele spannende Spiele, sondern auch auf zahlreiche Zuschauer. Prominente Unterstützung ist angefragt: Sowohl bei den Rhein-Neckar Löwen als auch bei der HSG Bensheim/Auerbach, ein Verein, der in der Damen Bundesliga spielt, laufen Gespräche. Eine endgültige Zusage steht zwar noch aus, doch die Organisatoren gehen davon aus, dass sie den Weg nach Ettlingen finden werden.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Das Orga-Team bietet den ganzen Tag über warme und kalte Gerichte sowie Kaffee und Kuchen an.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

U18m Landesliga

Kehler Turnerschaft - TSV Ettlingen **81:68**

Oberliga Baden Frauen

Basket Ladies Kurpfalz 2 - TSV Ettlingen 1 **72:59**

U14w Landesliga

PS Karlsruhe LIONS - TSV Ettlingen **60:28**

Landesliga Frauen

SG Ortenau - TSV Ettlingen 2 **35:53**

U16w Landesliga

TV Bretten - TSV Ettlingen **14:94**

Kreisliga B Nord Männer

TuS Durmersheim 2 - TSV Ettlingen 3 **49:78**

Bezirksliga Nord Männer

TSV Graben-Neudorf - TSV Ettlingen 2 **87:74**

Landesliga Männer

TV Lahr von 1846 - TSV Ettlingen 1 **69:78**

Starke Teamleistung trotz Niederlage

Die Damen 1 des TSV Ettlingen zeigten auswärts bei den Basket Ladies Kurpfalz 2 eine spielerisch starke Leistung. Nach einem verhaltenen Start im ersten Viertel blieb man stets auf Schlagdistanz zu den Gastgeberinnen.

Im zweiten Viertel drehte Ettlingen auf: Mit viel Energie, starker Defense und schönen Kombinationen im Angriff dominierten die TSV-Damen das Spielgeschehen. Besonders Melina war kaum zu stoppen und sorgte für wichtige Punkte und Stabilität im Team. Zur Halbzeit führte Ettlingen verdient mit einem Punkt.

Das dritte Viertel begann denkbar ungünstig: Die Kurpfälzerinnen trafen direkt zwei Dreier und einen weiteren Wurf, wodurch sich der Rückstand auf sieben Punkte vergrößerte. Trotzdem gaben die Ettlingerinnen nicht auf und kämpften sich immer wieder heran. Im Schlussabschnitt zeigte die Mannschaft noch einmal Kampfgeist. Marlene überzeugte mit einer starken zweiten Halbzeit und setzte wichtige Akzente. Auch der Teamzusammenhalt war deutlich spürbar – jede Spielerin kämpfte bis zur letzten Sekunde. Besonders erfreulich: Mit Kate und der erst 15-jährigen Mika gaben gleich zwei Spielerinnen ihr Debüt bei den Damen 1 – und machten ihre Sache hervorragend!

Trotz der knappen Niederlage überwog nach dem Spiel der Stolz über die Leistung. Auf diese Teamleistung lässt sich aufbauen – dieses Wochenende heißt es dann: Alles geben und den nächsten Sieg gegen den SSC Karlsruhe holen!

Basket Ladies Kurpfalz 2 - TSV Ettlingen 1 72:59

Viertelergebnisse: 20:14, 9:16, 22:9, 21:20

Es spielten: Marlene Reimer (21 Punkte), Melina Kleinhans (17), Carina Ruff (7), Louisa Krausz (6), Mika Murakami (4), Saya Murakami (2), Pamina Ritz (2), Sandra Butz und Kate Victoria Scheibli

Damen 2 starten mit Auswärtssieg in die Saison

Die Damen 2 des TSV Ettlingen sind erfolgreich in die neue Saison gestartet. Beim Auswärtsspiel gegen die SG Ortenau setzten sie sich souverän mit 35:53 durch.

Von Beginn an dominierten die Ettlingerinnen und erspielten sich bereits im ersten Viertel (6:15) eine deutliche Führung. Auch wenn die Treffsicherheit noch zu wünschen übrig ließ, stand der Sieg nie in Gefahr. Durch eine konzentrierte Defensive und gutes Zusammenspiel konnte der Vorsprung bis zum Schluss kontinuierlich ausgebaut werden (Halbzeitstand: 20:30).

Topscorerinnen waren Vanessa und Silia, die mit wichtigen Punkten den Erfolg sicherten. Am kommenden Sonntag wollen die Damen 2 vor heimischem Publikum gegen den TV Bad Säckingen den nächsten Sieg einfahren.

SG Ortenau - TSV Ettlingen 2 35:53

Viertelergebnisse: 6:15, 14:15, 7:11, 8:12

Es spielten: Vanessa Brotschi (20 Punkte), Silia Gmeinwieser (12), Julia Piontek (7), Sarah Müller (4), Jutta Axtmann (4), Katharina Schoppik (2), Natalie Jehle (2), Christina Anna Ott (2) und Luisa Ott

Zu spät aufgewacht

Am vergangenen Wochenende trat die zweite Herrenmannschaft des TSV Ettlingen beim amtierenden Tabellenführer der letzten beiden Jahre, dem TSV Graben-Neudorf, an, eine schwere Aufgabe für die Ettlinger – und das zeigte sich gleich zu Beginn deutlich. Sichtlich beeindruckt vom Ruf des Gegners, wollte im ersten Viertel auf Ettlinger Seite kaum etwas gelingen. In der Offensive fand kein Wurf sein Ziel, während auf der anderen Seite nahezu jeder Versuch im Korb landete. Nach zehn Minuten stand ein deutlicher 34:16-Rückstand auf der Anzeigetafel.

Ein energischer Weckruf von Routinier Matze sorgte im zweiten Viertel für eine spürbare Verbesserung in der Defensive. Zwar blieb die Offensive weiter holprig, doch die Mannschaft zeigte mehr Stabilität. Dennoch ging es mit einem klaren 54:28 in die Halbzeitpause.

Nach einer emotionalen Halbzeitansprache von Urlaubsrückkehrer Denis präsentierte sich der TSV Ettlingen in der zweiten Hälfte kämpferischer. Die Defense stand stabiler, und auch offensiv gelangen bessere Abschlüsse. Das dritte Viertel konnten die Ettlinger für sich entscheiden und auf 69:51 verkürzen.

Im letzten Abschnitt entwickelte sich ein chaotisches Spiel. Die Gastgeber wirkten müde und Ettlingen konnte den Rückstand verringern. Doch der Rückstand aus dem ersten Viertel war einfach zu groß. Am Ende stand ein 87:74-Erfolg für Graben-Neudorf auf der Anzeigetafel.

TSV Graben-Neudorf - TSV Ettlingen 2 87:74

Viertelergebnisse: 34:16, 20:12, 15:23, 18:23

Es spielten: Eric Schuler (17 Punkte), Konstantin Hens (14), Paul Heidt (10), Matthias Frenk (8), David Mohr (8), Maurice Klein (6), Lennart Prüfer (5), Denis Raible (4) und Samir Mujovi (2)

Herren 3 siegen deutlich in Durmersheim

Mit einer überzeugenden Leistung sicherten sich die Herren 3 des TSV Ettlingen am Wochenende einen klaren 49:78-Auswärtserfolg gegen die zweite Mannschaft des TuS Durmersheim. Von Beginn an zeigten die Ettlinger, dass sie das Spiel fest in der Hand hatten. Das spiegelte sich im deutlichen 10:27-Viertelergebnis wider.

Auch im zweiten Viertel hielten die Gäste das Tempo hoch und ließen in der Verteidigung kaum etwas zu (8:15). Nach der Halbzeitpause dominierte das Team das dritte Viertel klar mit 5:23. Erst im letzten Viertel ließ die Konzentration etwas nach. In der Defense fehlte teilweise die Konsequenz, und auch im Angriff schlichen sich Fehler ein. Durmersheim nutzte das und gestaltete den Schlussabschnitt mit 26:13 deutlich ausgeglichener. Am deutlichen Endstand von 49:78 änderte das jedoch nichts.

TuS Durmersheim 2 - TSV Ettlingen 3 49:78

Viertelergebnisse: 10:27, 8:15, 5:23, 26:13

Es spielten: Moritz Weber (22 Punkte), Kevin Bauer (21), Anoj Anpalakan (14), Christoph Lemmer (8), Marc Seidler (5), David Anzböck (4), Daniel Koch (4), Florian Grünbauer und Andreas von Staa.

Vorschau

Am Samstag und Sonntag stehen wieder Heimspiele in der Eichendorff-Halle an:

Samstag, 11. Okt.

09:20 U14w Landesliga

TSV Ettlingen - Packservice BBA SSC Karlsruhe

11:20 U18m Landesliga

TSV Ettlingen - Goldstadt United

13:20 Kreisliga B Nord Männer

TSV Ettlingen 3 - Goldstadt United 3

15:20 Landesliga Männer

TSV Ettlingen 1 - TV Bad Säckingen

17:30 Oberliga Baden Frauen

TSV Ettlingen 1 - Grizzlies SSC Karlsruhe

Sonntag, 12. Okt.

11:30 U16w Landesliga

TSV Ettlingen - USC Freiburg 2

13:30 U18w Landesliga

TSV Ettlingen - Goldstadt United

15:30 Landesliga Frauen

TSV Ettlingen 2 - TV Bad Säckingen

17:30 Bezirksliga Nord Männer

TSV Ettlingen 2 - Goldstadt United

... und auswärts spielen:

10:00 U12 Kreisliga B Nord

BSG Luchse - TSV Ettlingen w Murgthalhalle

16:00 U16m Kreisliga Nord/Mitte

BSG Freudenstadt-Baiersbronn - TSV Ettlingen Murgthalhalle

Basketball-Jugend

Ergebnisse vom Season Opening U12

TSV Ettlingen w - United Colors Heel Baden-Baden 14:37

TSV Ettlingen - Tu Durlach w 27:24

TSV Berghausen Tigers w - TSV Ettlingen w 34:22

United Colors Heel Baden-Baden -

TSV Ettlingen 18:39

TSV Berghausen Tigers w - **TSV Ettlingen 23:40**

TSV Ettlingen w - SG Eichenkreuz Karlsruhe 2 41:47

U16-Mädels feiern deutlichen Auswärtssieg

Die U16-Mädchen des TSV Ettlingen setzten am Sonntag ein klares Ausrufezeichen: Beim Gastspiel in Bretten ließ die Mannschaft den Gastgeberinnen keine Chance und siegte souverän mit 94:14.

Von Beginn an bestimmten die Ettlingerinnen das Spielgeschehen. Mit aggressiver Verteidigung und hohem Tempo zwangen sie Bretten schon früh zu Ballverlusten. Diese nutzte der TSV konsequent für schnelle Fast-breaks – das überragende erste Viertel endete entsprechend mit 0:30.

Auch im weiteren Spielverlauf blieb Ettlingen das dominierende Team. Da die Gastgeberinnen mit dem Tempo kaum mithalten konnten, nutzte Trainer Stefan Seidler die Gelegenheit, um verschiedene Aufstellungen und Taktiken auszuprobieren. Besonders erfreulich war dabei der Einsatz der neuen Spielerinnen, die vor allem in der Verteidigung überzeugen konnten und wichtige Akzente setzten.

Die weiteren Viertel endeten mit 2:25, 8:14 und 4:25 – ein klarer Beleg für die Konstanz und Spielfreude der Ettlingerinnen über die gesamte Partie.

Mit diesem deutlichen Erfolg im Rücken blickt das Team nun optimistisch auf das kommende Wochenende. Dann möchte der TSV Ettlingen gegen den USC Freiburg 2 den zweiten Sieg im dritten Saisonspiel einfahren.

TV Bretten - TSV Ettlingen 14:94

Viertelergebnisse: 0:30, 2:25, 8:14, 4:25

TSC Sibylla Ettlingen

Vizelandesmeistertitel in MAS I B Std. geht nach Ettlingen

Am 27. September fand in Heilbronn die Landesmeisterschaft Baden-Württemberg in den Standardtänzen für die Hauptgruppe (HGR) und die Masters I (MAS I) statt. Zahlreiche Paare aus dem ganzen Ländle traten in verschiedenen Leistungsklassen gegeneinander an und sorgten für spannende Turniere mit hohem tänzerischem Niveau.

Besonders erfreulich verlief der Wettbewerb für Florian Possel und Sylvia Streit, die in der Klasse MAS I B an den Start gingen. Mit einer starken Leistung über alle fünf Tänze hinweg sicherten sie sich den zweiten Platz und damit den Vizemeistertitel. Die beiden überzeugten durch saubere Technik und eine harmonische Präsentation auf dem Parkett.

Der Vizemeistertitel ist ein schöner Erfolg für Sylvia und Florian und unterstreicht ihre kontinuierliche Entwicklung im Turniertanz.

Ein großer Dank gilt auch dem Trainer Peter Müller, der die beiden vor Ort unterstützt hat.



Foto: Foto: S.Streit

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Spieltagsrückblick

Verbandsliga

Herren II **5:5** EK Söllingen

Jugend I **8:5** TTC KA-Neureut

Verbandsklasse

TTC Zaisenhausen **3:7** Herren III

Kreisklasse

Herren VII **6:9** SG Rüppurr II

Spieltagsvorschau

Nach der Auftaktniederlage will die erste Mannschaft am kommenden Doppelspieltag die ersten Punkte holen. Am Samstag tritt das Team bereits um 12 Uhr bei den Aufsteigern aus Mutschelbach an, ehe am Sonntag (14 Uhr) die DJK Offenburg in der Ettlinger Halle zu Gast sein wird.

Freitag, 10. Okt., 18 Uhr

VSV Büchig : Jugend I

Freitag, 10. Okt., 19:30 Uhr

TTV Ettlingenweiler : Herren IV

Freitag, 10. Okt., 20:15 Uhr

Herren III : ASC Grünwettersbach III

Herren V : TV Malsch

Samstag, 11. Okt., 10 Uhr

TTV Weinheim-West II : Jugend I

Samstag, 11. Okt., 12 Uhr

TTC Mutschelbach : Herren I

Samstag, 11. Okt., 18 Uhr

Herren VI : VSV Büchig II

Sonntag, 12. Okt., 10 Uhr

Herren IV : TTC Weingarten

Sonntag, 12. Okt., 11 Uhr

ASC Grünwettersbach : Schüler III

Sonntag, 12. Okt., 14 Uhr

TSG Lützelnsachsen : Jugend I

Herren I : DJK Offenburg

Freizeit-Tischtennis am 12. Oktober

Jeden Sonntag von 18 bis 20 Uhr ist die kleine Eichendorff-Turnhalle (gegenüber Goethestr. 2) Treffpunkt für alle, die sich mit dem kleinen

weißen Ball ausprobieren möchten. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrechterhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Ettlinger Keglerverein e.V.

3. Spieltag

2. Bundesliga Süd Männer

SKV Waldkirch 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 5:3 (3475:3433)

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer in Waldkirch im Breisgau zu Gast. Am Start lief das Spiel noch wie geplant. Das Starttrio mit René Zesewitz (608 Kegel), Patrik Grün (589 Kegel) und Dieter Ockert mit der Tagesbestleistung von 616 Kegel zeigten allesamt eine gute Leistung und konnten so alle drei ihre MP sichern sowie einen Vorsprung von 123 Kegel herausholen. Im zweiten Durchgang drehte sich dann das Spiel. Siegmund Kull (518 Kegel), Patrick Lösch (540 Kegel) und Pascal Ochs (562 Kegel) konnten mit dem starken Schlusstrio des Gastgebers nicht mithalten und mussten so nicht nur ihre MP abgeben, sondern auch den kompletten Vorsprung einbüßen. Am Ende mussten unsere Männer die Punkte in Waldkirch lassen.

Baden-Württemberg-Liga Frauen

DKC Alt Heidelberg 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 6:2 (3343:3258)

Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen in Heidelberg zu Gast. Am Start musste Sabine Speck (534 Kegel) ihren MP abgeben, während Melanie Berger (556 Kegel) ihren MP sichern konnte. Mit einem knappen Rückstand von 14 Kegel übergaben sie an das Mittelpaar. Hier zeigte sich das gleiche Bild. Silke Oßwald (557 Kegel) konnte sich ihren MP sichern, während Birgit Eberle (511 Kegel) ihren MP abgeben musste. Der Rückstand stieg dabei auf 34 Kegel an. Im Schlusspaar war Stefanie Müller (530 Kegel) gegen die beste Spielerin der Gäste chancenlos, bei Tabea Thies mit guten 570 Kegel waren es lediglich zwei Kegel, die sie vom Gewinn des Punktes trennten.

Verbandsliga Frauen

KC Vorwärts Hemsbach 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 6:2 (3343:3230)

Gegen den Tabellenführer aus Hemsbach zeigten unsere Frauen zwar eine solide Mannschaftsleistung, konnten aber gegen die heimstarke Mannschaft nichts ausrichten.

Es spielten: Katharina Emmerling 564 Kegel (1MP), Elvira Maier 549 Kegel, Angelina Emmerling 544 Kegel, Marika Lutz 544 Kegel, Celina Steinbrenner 536 Kegel (1MP) und Jessica Hester 493 Kegel

Landesliga 2 Männer

DKC 88/SKC 89 St. Leon 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 6:2 (3298:3266)

Auf den schwer zu spielenden Bahnen waren unsere Männer lange Zeit an einem Unentschieden dran, mussten die Gastgeber jedoch am Ende knapp ziehen lassen.

Es spielten: Miroslav Pesko 560 Kegel (1MP), Justin Kull 550 Kegel, Sebastian Hoppe 549 Kegel, Olaf Berger 548 Kegel, Daniel Müller 540 Kegel (1MP) und Thorsten Groß 519 Kegel

Landesliga 3 Männer

HKO Young Stars 2 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 3 2,5:5,5 (3310:3336)

Mit guten Leistungen und viel Kampfgeist konnten unsere Männer am Ende einen Sieg erzielen.

Es spielten: Ernst Wieliczko 596 Kegel (1MP), Peter Kafka 580 Kegel (1MP), Torben Wild 565 Kegel, Josip Grguric 550 Kegel, David Rein 533 Kegel (1MP) und Siegfried Penski 512 Kegel (0,5MP)

Bezirksoberliga Männer

SKC Croatia Karlsruhe 1 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 4 7:1 (3375:3205)

Gegen die starken Gastgeber waren unsere Spieler trotz guter Einzelleistungen chancenlos.

Es spielten: Ivan Lovakovic 564 Kegel, Markus Lauinger 563 Kegel, Wilfried Lauterbach 552 Kegel (1MP), Marvin Groß/Andreas Vogt 529, Albrecht Burkhard 505 Kegel, Klaus Kübel 492 Kegel

6er-Liga Süd Gemischt

HKO Young Stars 3 - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 5 7:1 (3215:3048)

Den überzeugend spielenden Gastgebern waren unsere Spielerinnen und Spieler unterlegen.

Es spielten: Nicole Lösch 545 Kegel (1MP), Lilly Müller 543 Kegel, Uwe Schnase 512 Kegel, Lea Berger 503 Kegel, Dimitra Antoniou 475 Kegel und Barbara Souici 470 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 11:00 Uhr: Männer: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 4 - SKC 77 / A9 Altlußheim 1

Sa., 12:00 Uhr: Männer: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 - KSC 81 Hockenheim 2

Sa., 14:30 Uhr: Männer: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 - SG Wolfach-Oberwolfach 1

Sa., 15:00 Uhr: Männer: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 3 - ESG Frankonia Karlsruhe 1

So., 10:30 Uhr: Gemischt: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 5 - ESG Frankonia Karlsruhe 2

So., 10:30 Uhr: Frauen: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 - DKC 1989 Weinheim 1

So., 14.00 Uhr: Frauen: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 - SG Hohenlohe 1

Schachklub 1926 Ettlingen e.V.

Volodymyr Vyval ist Badischer Meister 2025!

Die **Badischen Einzelmeisterschaft im Schach 2025**, ausgerichtet vom Badischen Schachverband (BSV) und dem Schachklub 1926 Ettlingen e.V. (SKE), wurde vom 2. bis 5. Oktober im Rittersaal des Schlosses ausgetragen. Die erfahrenen Organisatoren FIDE-Schiedsrichter Dr. Matthias Kleifges (SK Durlach) und Regionalschiedsrichter Thomas Batton (SKE) sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Im Endergebnis erspielte sich der für den SKE in der Oberliga Baden-

Württemberg spielende **FIDE-Meister (FM) Volodymyr Vyval** mit großem Kampfgeist den Titel **Badischer Meister 2025**. Der Ukrainer siegte in einem starken 23-köpfigen Teilnehmerfeld mit 6 Punkten aus 7 Partien und einem ganzen Punkt Vorsprung und verwies damit seine engsten Konkurrenten Lukas Pfatteicher (Karlsruher SF 1853, 5 Punkte, 2. Platz) und den Internationalen Meister (IM) Stefan Löffler (KSF 1853, 4,5 Punkte, 3. Platz) auf die Plätze. Mit diesem Ergebnis sind Volodymyr Vyval und Lukas Pfatteicher für die Deutsche Einzelmeisterschaft 2026 (Kandidatenturnier) qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch an Volodymyr Vyval zu dieser herausragenden Leistung!

Einen ausführlichen Bericht zum **Turnierverlauf** aus Sicht des neuen Badischen Meisters finden Sie unter

<https://schachklub-ettlingen.de/index.html>

Rollsportverein

Pokalmeisterschaft in Herbolzheim

Strahlende Gesichter und starke Leistungen

Am vergangenen Wochenende fand in Herbolzheim die Pokalmeisterschaft statt, der zahlreiche junge Talente aus der Region anlockte. Aufregung, Vorfriede und jede Menge positive Energie begleiteten die Teilnehmenden durch den Tag.



Foto: Katharina Schneider

Die Nachwuchssportlerinnen und -sportler präsentierten tolle Küren, die nicht nur technisch anspruchsvoll, sondern auch kreativ und abwechslungsreich gestaltet waren. Besonders beeindruckend waren die vielen unterschiedlichen Sprünge, die mit viel Mut und Können gezeigt wurden. Auch die Pirouetten begeisterten: elegant, schwungvoll und präzise dargeboten, ernteten sie viel Applaus. Neben den sportlichen Leistungen prägten vor allem die fröhlichen Gesichter der Teilnehmenden das Bild. Man spürte, dass hier der Spaß an der Bewegung, das Miteinander und die Freude am Wettkampf im Vordergrund standen.

Zum Abschluss durften sich die Sportlerinnen des RSV Ettlingen über gute Platzierungen freuen. Für viele war es nicht nur ein sportlicher Erfolg, sondern auch eine wertvolle Erfahrung, die sie motiviert, weiter mit Begeisterung zu trainieren.

Trotz starker Leistungen reichte es dieses Jahr jedoch nur zu Rang 3 des Wanderpokals, der erste Platz vom Vorjahr konnte somit leider nicht verteidigt werden.

Die Pokalmeisterschaft in Herbolzheim zeigte einmal mehr, wie viel Leidenschaft, Talent und Lebensfreude im Sport steckt – ein rundum gelungener Wettkampftag.

Nachruf auf Uwe Ebel

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Vereinsmitglied Uwe, der seit fast 10 Jahren ein fester Bestandteil des RSV Ettlingen war.

Uwe war weit mehr als nur ein Mitglied – er war ein Mensch, der mit Herz und Engagement den Verein mitgestaltet hat. Ob bei der Unterstützung der Trainer im Trainingsbetrieb, beim Aufbau und der Pflege unserer Homepage oder bei vielen organisatorischen Aufgaben im Hintergrund – auf Uwe war immer Verlass. Mit seiner ruhigen, zuverlässigen Art war er eine große Hilfe und ein wertvoller Teil unserer Gemeinschaft.

Besonders in Erinnerung bleibt uns auch seine Rolle als Nikolaus, die er Jahr für Jahr mit viel Freude und Einfühlungsvermögen übernahm, um unseren jüngsten Mitgliedern in der Weihnachtszeit ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Sein Einsatz, sein Humor und seine Verlässlichkeit werden uns fehlen. Wir verlieren mit Uwe nicht nur ein aktives Vereinsmitglied, sondern einen Freund.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Wir werden Uwe ein ehrendes Andenken bewahren.

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Ettlinger Volleyball-Talent bei WM in Doha

Vom 7. bis 11. Oktober findet in Doha die U18 Beachvolleyball-Weltmeisterschaft statt – ein internationales Top-Event, das erstmals im Nahen Osten ausgetragen wird. Mit dabei: Annalena Richter aus Ettlingen, die gemeinsam mit ihrer Partnerin Sandra Otte Deutschland auf der großen Bühne vertritt.

Die 17-jährige Athletin begann ihre Volleyballkarriere beim VC Ettlingen, wo sie ihre ersten Pritsch- und Baggerversuche machte und schnell ihr Talent unter Beweis stellte. Über die Spielgemeinschaft VSG Ettlingen/Rüppurr entwickelte sie sich kontinuierlich weiter und gehört heute zu den vielversprechendsten Nachwuchsspielerinnen im deutschen Beachvolleyball.

Der VC Ettlingen ist stolz auf Annalenas Weg und sieht in ihrem Erfolg ein starkes Zeichen für die hervorragende Jugendarbeit des Vereins. „Wir fördern Talente von klein auf – Annalena ist das beste Beispiel dafür, was mit Engagement und guter Betreuung möglich ist“, sagt Daniel Weber vom Vereinsvorstand. Wir drücken die Daumen und wünschen dem Team viel Erfolg!

Wer Lust hat, selbst Volleyball auszuprobieren, ist herzlich eingeladen zu einem Schnuppertraining beim VC Ettlingen. Ob jung oder alt, Anfänger oder Fortgeschrittener – der Verein bietet für alle Altersklassen passende Angebote und freut sich über neue Gesichter in der Halle.

Erstes Spiel, erster Sieg!

Die Damen 1 sind erfolgreich in die neue Regionalligasaison gestartet und gewannen mit 3:1 gegen den Oberligaaufsteiger TSG Reutlingen.

Nach einem nervösen Start und Satzverlust (18:25) fand das Team besser ins Spiel. Mit druckvollen Aufschlägen, stabiler Blocksicherung und cleverem Angriff sicherten sich die Damen den zweiten (25:15) und dritten Satz (25:18).

Im vierten Satz zeigte die Mannschaft große Nervenstärke: Beim Stand von 19:24 drehten sie das Spiel dank starker Aufschläge von Wiebke Walter und Emilia Schneikert noch zum 27:25. Emilia krönte die Aufholjagd mit zwei Assen in Folge und wurde verdient zur MVP des Spiels gewählt.

Generalprobe beim NVV-Pokal

Beim NVV-Pokal erwischte die Damen 1 eine denkbar schwere Gruppenkonstellation. Gleich im ersten Spiel traf das Team auf das Zweitliga-Team des SVK Beiertheim. Da die Damen auch noch minimal besetzt waren, war die Devise, sich über jeden erkämpften Punkt zu freuen – doch die spielerische Überlegenheit von Beiertheim war deutlich spürbar.

Im zweiten Gruppenspiel gegen den Oberligisten Wiesloch gelang zunächst kein guter Start. Doch mit zunehmendem Aufschlagdruck kämpfte sich das Team zurück in die Partie und fand schließlich besser ins Spiel. So konnte man sich einspielen und mit 2:0 gewinnen. Da nur der beste Gruppenzweite von insgesamt drei Gruppen weiterkam, war das Turnier für die Damen 1 nach der Gruppenphase dann jedoch schon beendet.

Anders lief es bei den Herren 1. Diese duellierten sich in ihrer Vierergruppe mit zwei Drittligamannschaften und ärgerten diese merklich. Gegen den TV Bühl konnten sie sich mit 2:1 durchsetzen und gegen die TSG Blau-Weiß holten sie auch einen Satz.

Außerdem gewann das Team noch gegen den Ligakonkurrenten SG Heidelberg 3 mit 2:0 und wurde somit Gruppenzweiter. Damit kamen sie ins Halbfinale und trafen auf das nächste Drittligatimeam der SG Heidelberg. Im ersten Satz konnten sie noch gut mithalten, mit 20:25. Nach 10 Sätzen war dann im zweiten Satz etwas die Luft raus und die Herren gaben sich 0:2 geschlagen. Alles in allem eine gelungene Generalprobe für unsere erste Herrenmannschaft, auch unter dem Aspekt, dass jeder gleiche Spielanteile bekommen hat und viel ausprobiert werden konnte.

Positiv zu vermerken ist auch, dass unsere Pflichtschiedsrichter fleißig ihre Lizenzen erhalten oder verlängert haben während des Turniers.

Nun liegt der Fokus auf dem Saisonstart. Für die Damen 1 geht es am kommenden Samstag zur TSG Reutlingen und die Herren 1 reisen nach Heidelberg. Hoffentlich können sie den Erfolg beim Pokal direkt wiederholen.

Die nächsten Heimspiele

Damen-Regionalliga (Vorschau)

26.10., 16:30 Uhr, Albgauhalle
15.11., 19:30 Uhr, Albgauhalle
23.11., 16:30 Uhr, Albgauhalle

Herren-Oberliga (Vorschau)

11.10., 20 Uhr, Eichelgartenhalle
26.10., 13 Uhr, Albgauhalle
15.11., 20 Uhr, Eichelgartenhalle

Mixed Verbandsliga (Vorschau)

18.10., 14 Uhr, Eichendorff-Gymn.
07.12., 12 Uhr, Eichendorff-Gymn.

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettligen

20 Phönixe qualifizieren sich für die Landesmeisterschaft

7 Phönixe qualifizieren sich in den Altersklassen U15 in Viernheim und U13 vor heimischem Publikum in Bad Herrenalb für die Landesmeisterschaft Baden!

Unsere Phönixe haben extra die Sommerpause eine Woche früher beendet, um sich auf die beiden Bezirksmeisterschaften vorzubereiten und den Wiedereinstieg gleich richtig zu feiern.

Am 20. September fanden die **Bezirksmeisterschaften Nordbaden in der Altersklasse U15 in Viernheim** statt. Hier starteten für die KGH Phönix Albtal e.V. 1 Mädchen und 6 Jungen. Das Starterfeld bestand aus 60 Judoka in jeweils 9 Gewichtsklassen (männlich/weiblich). Unsere größeren Phönixe zeigten wie immer mit der inzwischen gesammelten Erfahrung sehr gute Wettkämpfe, sodass sich schließlich alle 7 Phönixe zur Landesmeisterschaft qualifiziert haben.

Die **Bezirksmeisterschaft U13** durften wir wie auch im letzten Jahr in Bad Herrenalb ausrichten. Hier traten rund 80 Judoka in der Dobeltalhalle ebenfalls in 9 Gewichtsklassen je Geschlecht an. Die Halle war sehr gut besucht, auch von Kindern, Eltern und anderen interessierten Gästen, die sich Judo einmal live anschauen wollten. Alle bekamen interessante Begegnungen zu sehen. Die Sanitäter vom hiesigen Roten Kreuz hatten zum Glück nicht viel zu tun.

Für die KGH Phönix Albtal e.V. traten 6 Mädchen und 7 Jungen an. Auch sie zeigten wie unsere U15 viel Ehrgeiz und inzwischen doch schon nach einigen Turnieren und Turniererfolgen ein beträchtliches Können. Somit ist auch hier ein super Ergebnis zustande gekommen und alle U13 Phönixe haben sich ebenfalls für die Landesmeisterschaft in Pforzheim qualifiziert.

Hier die Ergebnisse:

U15: Laura Koch 1. Platz; Benno Maucher, Gustavo Silvado Bihl 2. Platz; Eric Süßmilch, Lev Yermolenko, Arvid Klasing 3. Platz; Finn Weber 7. Platz

U13: Alina Perschka, Benno Maucher, Lev Kovalskyi, Nestor Yermolenko, Antoneo Pfirrmann 1. Platz, Talea Meder, Viktoria Holdonner, Amélie Alexandra Ott, Marie Schneider, Philipp Heilemann 2. Platz; Jonas Alexander Ott, Flavour Samuel 3. Platz, Marvella Soekandar 5. Platz

Somit erkämpften sich unsere Phönixe an diesem Wochenende insgesamt 20-mal den Einzug in die Landesmeisterschaft.

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg auf der Landesmeisterschaft



Unsere U15 Judoka

Foto: KGH Phönix Albtal e.V.

Sinfonieorchester Ettligen e.V.

Konzert unter neuer musikalischer Leitung

Das **Sinfonieorchester Ettligen** lädt Sie herzlich ein zu seinem **Konzert am Samstag, 18. Oktober, um 19 Uhr in der Stadthalle.**



Dominik Graumann

Foto: Graumann

Das Orchester steht erstmals unter der musikalischen Leitung von Dominik Graumann, der seit März 2025 dieses Amt inne hat.

Dominik Graumann studiert Musik an der Hochschule für Musik Karlsruhe und Sport auf Lehramt am KIT.

Während seines Studiums war er für ein Jahr in Riga um sich dort ganz auf das Dirigieren zu konzentrieren. Seit 2024 absolviert er den Diplomstudiengang Dirigieren bei Prof. Dorian Keilhack am Tiroler Landeskonservatorium Innsbruck.

Für sein erstes Konzert mit dem Sinfonieorchester hat er ein ansprechendes Programm zusammengestellt und in den letzten Monaten intensiv erarbeitet.

Zur Eröffnung erklingt die Akademische Festouvertüre von Johannes Brahms. Sie entstand zum Dank an die Universität von Breslau zur Verleihung der Ehrendoktorwürde. Brahms verarbeitet in diesem 1880 entstandenen Werk 4 Studentenlieder zu einer Hommage an das wilde Studentenleben. Danach erklingt als Mittelpunkt des Abends das Konzert für Violine, Violoncello und Orchester in a-Moll von Johannes Brahms. Als Solistinnen für dieses großartige Konzert

konnten wir die beiden jungen Ausnahme-künstlerinnen Elisabeth Gühring und Anna Meipariani engagieren. Beide haben bei nationalen und internationalen Wettbewerben zahlreiche erste Preise und Auszeichnungen erhalten.

Nach der Pause präsentiert sich das Orchester mit Ludwig van Beethovens 6. Sinfonie „Pastorale“ in F-Dur. Beethoven widmet sich hier ganz der Natur. Er erschafft Klanggemälde und vertont Szenen und Empfindungen im Naturerleben, von heiterer Leichtigkeit über Unbehagen während Sturm und Gewitter bis hin zu großer Dankbarkeit.

Seien Sie unser Gast und lassen Sie sich entführen in ganz unterschiedliche Klangwelten!

Karten sind im Vorverkauf bei der Touristinfo zu 13,- € / ermäßigt für Schüler/innen ab 12 Jahre und Student/innen für 5,- € erhältlich. An der Abendkasse gibt es Karten für 15,- € und 5,- €.

Jazzclub Ettlingen e.V.

Hard Bop Tribute-Konzert aus der Reihe „Steffen Dix lädt ein ...“

Für ein Hard Bop Tribute Konzert hat Trompeter **Steffen Dix** an diesem Abend renommierte Künstler aus dem Rhein-Neckar-Raum eingeladen, darunter den spanischen Saxophonisten **Alberto Menéndez**. Dieser arbeitete bereits mit zahlreichen namhaften Persönlichkeiten der internationalen Szene wie etwa dem legendären Latin Jazz Pianisten Eddie Palmieri. Neben Tätigkeiten in Big Bands (u. a. HR und SWR) und diversen kleineren Formationen wie Electrolyte und Alternative Facts unterrichtet er an der Hochschule Mannheim das Fach Jazz-Saxophon.

Pianist **André Weiß** begann sein Studium in Graz und beendete es 2019 an der Staatlichen Hochschule für Musik in Stuttgart. Er gehört zu den größten Talenten der modernen Jazzszene. Er spielte u. a. mit Jazzgrößen wie Eric Alexander, Ralph Moore und Scott Hamilton, während Kontrabassist **Jan Dittmann** dagegen in Mannheim und Basel studierte und seit 2012 aktives Mitglied der deutschen Jazzszene ist. Er spielt größtenteils akustische, improvisierte Musik mit Fokus auf einem warmen Ton, starker Begleitung und viel Energie. Schlagzeuger **Johannes Hamm** wiederum studierte an der Musikhochschule Mannheim sowie von 2019–2021 in New York bei Schlagzeuglegenden wie Billy Drummond und Lenny White. Er trat in den letzten zehn Jahren in zahlreichen Clubs und Festivals deutschlandweit auf, veröffentlichte mit *Convective Ideas* und *SYNK* bereits zwei Alben unter eigenem Namen und war Mitglied der Alternative Rockband *Not My President*.

Gemeinsam lassen sie den Sound der Hard Bop Ära der 50er und 60er Jahre mit einem Tribute an Horace Silver, Lee Morgan, Sonny Rollins, Max Roach, Benny Golson, Cannonball Adderly und viele andere Größen dieser Epoche an diesem Abend wieder lebendig werden.

Die Veranstaltung findet am **Freitag, den 17.10.**, im Birdland 59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25, statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet 18 € (13,00 € ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Wandertage im Südschwarzwald

Dienstag, 14., bis Freitag, 17. Oktober

An den Wandertagen sind folgende Wanderungen vorgesehen:

Neben dem gemeinsamen Wandern werden die Wandertage auch kulturelle Aspekte bieten. Von unserem Hotel in Hinterzarten werden interessante Ausflüge unternommen. Die Touren sind ca. 8 Kilometer lang und haben einen Höhenunterschied von ca. 200 Höhenmetern. Diese führen uns in die Ravennaschlucht, an deren Fuße schon Goethe und Marie-Antoinette weilten. Auch werden wir eine Führung mit einem Schauspieler durch Freiburg unternehmen und dem Schlossberg, der Residenz der Grafen von Freiburg, einen Besuch abstatten. Abgerundet werden die Wandertage mit dem Besuch der Brauerei Rothaus im Schwarzwald.

Durchführung der Wandertage: Manfred Hennhöfer und Werner Deininger.

Kontakt: Telefon 07246 7272 oder 0724391176

Gäste sind zu unseren Veranstaltungen willkommen.

Treffpunkt: 9 Uhr Ettlingen Stadtbahnhof

Abfahrt: 9.18 Uhr Ettlingen Stadt

10:07 Uhr HBF Karlsruhe

Ankunft: 12:43 Uhr Bahnhof Hinterzarten

Wandertage im Südschwarzwald

Dienstag, 14., bis Freitag, 17. Oktober

An den Wandertagen sind folgende Wanderungen vorgesehen: Neben dem gemeinsamen Wandern werden auch kulturelle Aspekte geboten. Von unserem Hotel in Hinterzarten werden interessante Ausflüge unternommen. Die Touren sind ca. 8 Kilometer lang und haben einen Höhenunterschied von ca. 200 Höhenmeter. Diese führen uns in die Ravennaschlucht, an deren Fuße schon Goethe und Marie-Antoinette weilten. Auch werden wir eine Führung mit einem Schauspieler durch Freiburg unternehmen und dem Schlossberg, der Residenz der Grafen von Freiburg, einen Besuch abstatten. Abgerundet werden die Wandertage mit dem Besuch der Brauerei Rothaus im Schwarzwald. Durchführung der Wandertage: Manfred Hennhöfer und Werner Deininger.

Kontakt: Telefon 07246 7272 oder 0724391176

Gäste sind zu unseren Veranstaltungen willkommen.

Treffpunkt: 07:15 Uhr Ettlingen Stadtbahnhof

Abfahrt: 07:28 Uhr Ettlingen Stadt

08:10 Uhr HBF Karlsruhe

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Führung im Wasserwerk und Wanderungen

Bei allen Wanderungen und Radtouren sind Gäste herzlich willkommen. Weitere Infos unter www.dav-ettlingen.de.

Fr., 10. Oktober: Führung im Wasserwerk Mörscher Wald mit Michael Obst

2015 fiel die Entscheidung zum Neubau des Wasserwerks Mörscher Wald. Nach einer europaweiten Ausschreibung startete das Projekt 2016 und das Wasserwerk ging 2022 ans Netz. Durch die Inbetriebnahme dieses hochmodernen Wasserwerks wird die Trinkwasserversorgung für über 450.000 Bürgerinnen und Bürger der Stadt Karlsruhe, der angeschlossenen Städte, Gemeinden und Zweckverbände sichergestellt. Bei dieser Führung wird das Thema Trinkwasser wissenschaftlich erläutert und bei einem Rundgang kann die spektakuläre Technik im XXL-Format hautnah erlebt werden. **Anmeldung:** direkt bei Michael Obst. E-Mail: michael.obst@dav-ettlingen.de. Treffpunkt: um 13:45 Uhr im Besucherbereich des Wasserwerks Mörscher Wald. Die Führung beginnt um 14 Uhr und dauert ca. 1,5 bis 2 Stunden. Anfahrt: per PKW (auf der L566 von Ettlingen nach Mörsch, links abbiegen), Fahrrad oder S-Bahn (ist selbst zu organisieren). Mit der S-Bahn: nach Rheinstetten-Forchheim-Silberstreifen (mit S7 oder S8) und das letzte Stück durch den Wald per Rad oder zu Fuß (2,3 km).

Sa., 11. Oktober: Aussichtstour im westlichen Enzkreis mit Helmut Wahl

Wir wandern auf dem Klosterweg zum Rannatal, das wir gleich wieder Richtung Ellmendingen verlassen. Oberhalb der Weinberge von Ellmendingen und Dietlingen geht es weiter zum Wallberg, wo wir unsere Mittagsrast machen. Nun wandern wir über Ispringen oder Ersingen zur Bilfinger Ebb, einem der schönsten Aussichtshügel im Enzkreis. Jetzt sind es nur noch ein paar Meter bergab zu unserm Ausgangspunkt beim Sperlingshof. Anforderungen: Kondition für ca. 24 km Strecke und 500 Hm, überwiegend auf befestigten Wegen, teils auf schmalen Pfaden. Rucksackverpflegung. Treffpunkt: um 08:30 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen, alternativ um 9:00 Uhr am Parkplatz Sperlingshof an der B10.

So., 12. Oktober: Dahn, Wasgau Seen-Tour mit Mirco Partala

Bei dieser sportlichen Wanderung beginnen wir unsere Tour beim Biosphärenhaus in Fischbach. Über den Wasser-Erlebnisweg, entlang an Wiesen und ruhigen Waldgebieten, wandern wir schließlich hinauf auf den Lindelskopf mit seinen prächtigen Eichen. Skulpturenweg, Rösselsquelle, Sägmühlweiher sowie ein Barfußpfad sind weitere Stationen dieser Wanderung. Je nach Wetter, Gruppengröße und -stärke erwandern wir evtl. noch den ein oder anderen 'Berg', wo-

durch sich die Strecken- und Höhenangabe noch verändern kann. Anforderungen: Kondition für eine Strecke von ca. 20,5 km und 200 Höhenmetern auf mitunter schmalen, naturbelassenen Pfaden. Rucksackverpflegung (keine Einkehr). Treffpunkt: um 8 Uhr am Parkplatz beim Freibad Ettlingen.

So., 26. Oktober: Weißenburg und Hochwald Mundat mit Doris Krah

Kondition für eine Strecke von 20 km und 450 Hm auf teilweise schmalen, steinig Pfaden, die nach Regen rutschig sein können. Bereitschaft zu Achtsamkeitsübungen während der Tour. Rucksackverpflegung.

Fr., 31. Oktober: Vortrag 19:30 Uhr: Dolpo – Reise ins letzte Shangri-La mit und von Adrian Hey

Wie war's?

Ins Biet, NSG Silberberg und Kuppelzen am 21. September



Deutscher Kranzenzian

Foto: Beate Münchinger

Beate berichtet: Sieben muntere Wanderer ließen sich weder von der gefürchteten Dauerbaustelle auf der A8 bei Pforzheim noch von der sehr durchwachsenen Wetterprognose abschrecken. Belohnt wurden sie mit einer abwechslungsreichen Exkursion auf schmalen, fast weglosen Pfaden durch Wacholderheiden, gesäumt von Silberdisteln und dem seltenen Deutschen Kranzenzian. Der einzige vorhandene kleine Regenschauer wurde bei einem zünftigen Vesper auf der Kuppelzenhütte ausgesessen. Fazit: Auch die Württemberger haben einiges zu bieten!

JDAV: Unsere Jugend trifft sich im Sommer jeden Freitag zum Klettern an der Kletterwand des Albert-Magnus-Gymnasiums. Bei Interesse melde dich bei unseren Jugendleiter*innen, julei@dav-ettlingen.de.

Wie war's? der Jugend: auf Instagram unter JDAV_Ettlingen.

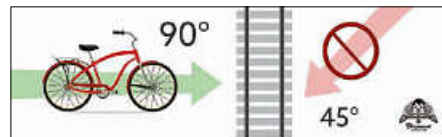
ADFC Gruppe Ettlingen

Gefahr beim Überqueren von Bahngleisen? – ADFC bittet um Rückmeldungen von Radfahrenden in Ettlingen

Radfahrende kennen das Problem: **Straßenbahnschienen** können zur gefährlichen Falle werden. Besonders beim Queren an Bahnübergängen, wie etwa am Albgaubad, passiert es leicht, dass ein Reifen in die Schiene rutscht – mit oft schmerzhaften Folgen.

Wer stürzt, riskiert nicht nur Verletzungen, sondern empfindet dies häufig auch als peinlich – ein Grund, warum viele solcher Unfälle gar nicht gemeldet werden.

Damit diese Gefahrenstellen besser erkannt und behoben werden können, ruft die ADFC-Ortsgruppe Ettlingen Radfahrende dazu auf, ihre Erfahrungen und konkrete Problemstellen zu teilen.



Überqueren von Gleisen

Foto: www.diamantrrad.com

Haben Sie selbst schon gefährliche Situationen erlebt?



QR-Code für Rückmeldung
Code: ADFC
Ettlingen

Gibt es aus Ihrer Sicht weitere Gefahrenstellen im Stadtgebiet, an denen Bahnübergänge für Radfahrende problematisch sind?

Bitte teilen Sie uns Ihre Beobachtungen mit – entweder per E-Mail an ettlingen@adfc-bw.de oder bequem über den abgedruckten **QR-Code**. Jede Rückmeldung hilft, die Radinfrastruktur in Ettlingen sicherer zu gestalten.

Tipps zur eigenen Sicherheit im Herbst:

Gerade in der dunkleren Jahreszeit ist es wichtig, regelmäßig die Funktionstüchtigkeit Ihres Fahrrads zu überprüfen. Achten Sie insbesondere auf eine intakte Beleuchtung – zu Ihrer eigenen Sicherheit und der anderer Verkehrsteilnehmenden.

Bergzeit Ettlingen e.V.

Winterprogramm schon fast ausgebucht

Gerade sind wir vom Canyoning-Wochenende aus dem Tessin (Bericht folgt) heimgekommen und vom bisherigen Ansturm auf unser Winterprogramm überwältigt: herzlichen Dank für das großartige Interesse an unseren Ausfahrten!

Einsteigerskitour Lidernenhütte

Am 7. und 8. März 2026 sind wir zwei Tage – es ist also kein Urlaubstag notwendig – mit einer Einsteigergruppe auf der Lidernenhütte, die ihren traditionellen Charme bewahrt hat und uns mit feinen Spezialitäten aus

regionalen Zutaten verwöhnt. Sowohl am Samstag als auch am Sonntag bieten wir für Einsteiger geeignete Skitouren auf die umliegenden Gipfel an. Bei Bedarf kann das Skitouren-Material geliehen werden.



Foto: Leo Führinger

Schülerfreizeit Sörenberg

Du bist dieses Schuljahr (25/26) in der 9. Klasse oder darüber? Du fährst Ski bzw. Snowboard oder hast Lust, es zu lernen? Dann wäre das etwas für dich!

Wir bieten dieses Jahr zum 9. Mal eine Skifreizeit für Schülerinnen und Schüler an. Wir wollen Euch die Möglichkeit geben, auch außerhalb der Schule gemeinsam unterwegs zu sein. Vom 27.12. bis zum 02.01.2026 sind wir in Sörenberg in der Schweiz. Unsere urige Unterkunft liegt mitten im Skigebiet an der Piste. Entsprechend der Könnensstufe bieten wir Skikurse an. Die Schülerinnen und Schüler können außerdem in Kleingruppen im Skigebiet selbstständig fahren. Mehr Informationen auf unserer Webseite www.bergzeit-ettlingen.de

Caritasverband

Winterkleidung für Babys – Spenden bei Caritas

Der Winter steht vor der Tür und wir bei Caritas Ettlingen freuen uns sehr, wenn Sie gut erhaltene Winterkleidung für Babys bei uns spenden. Ob warme Jäckchen, Mützen, Schühchen oder Strampler – alles, was kleine Herzen und Körper schön warm hält, ist bei uns willkommen.

Bitte achten Sie darauf, dass die Kleidung sauber und in gutem Zustand ist. So helfen Sie den Kleinsten in unserer Gemeinde, behütet und warm durch die kalte Jahreszeit zu kommen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!
Caritas-Ettlingen Lorenz-Werthmann-Straße 2 | Ettlingen Tel. 07243 515 1701

„Löwenbucht“ – Ein Ort zum Kraft tanken

In Familien gibt es immer wieder stürmische Zeiten, in denen sich alles bisher Vertraute verändert. Die Trennung der Eltern ist für viele Kinder eine einschneidende und verunsichernde Veränderung in ihrem Leben. Kinder fühlen sich in solchen Krisenzeiten oft hilflos. Eltern, die die Unsicherheit ihrer Kinder spüren, wünschen sich womöglich einen Ort, an dem die Kinder Abstand vom Alltag nehmen können, um neue Kraft zu tanken.

Die Kinder haben die Möglichkeit in der Löwenbucht auf verschiedene Weise aktiv zu werden aber auch ruhig zu sein. Über Angebote aus den Bereichen Spiel, Bewegung und Kunst können die Kinder sich als selbstwirksam erfahren. Über kindgerechte Entspannungsangebote bekommen die Kinder Methoden vermittelt um zur Ruhe zu kommen und die Muskeln zu entspannen. Gesprächsangebote geben den Kindern Raum, sich über eigene Erfahrungen bezüglich der Scheidung ihrer Eltern aber auch anderer aktueller Themen auszutauschen.

Vor und nach der Durchführung des Kurses werden zwei Elterninformationsnachmittage nach Geschlechtern getrennt stattfinden, um beiden Elternteilen die Teilnahme zu ermöglichen.

6 Termine donnerstags

16- 17:30 Uhr

06.+13.+20.+27.11.

04.+11.12.

Elterninformationsnachmittage

16-17 Uhr

Mi. 22.10.(für Väter)

Do. 23.10.(für Mütter)

Mi. 17.12.(für Väter)

Do. 18.12.(für Mütter)

Zielgruppe:

Das Gruppenangebot

„Löwenbucht“ richtet sich an Kinder im Alter von 8-10 Jahren und deren Eltern

Kosten: 30 Euro

Ort: Caritas Ettlingen Lorenz-Werthmann-Straße 2, Ettlingen

Anmeldung: verbindliche Anmeldung bis zum 13.10. per Telefon: 07243/515-1701 (AB)

per E-Mail: pb@caritasettlingen.de

(Bitte Name der teilnehmenden Person, Adresse, Telefon-Nummer sowie Alter

Diakonisches Werk

Herbstwanderung im Rahmen der Interkulturellen Woche im Albta



Foto: S. Manzari

Die jährliche Interkulturelle Woche (21.-28.09.) lebt vom Engagement von Einzelnen und Gruppen vor Ort in den Kommunen. Auch in Ettlingen haben sich der Arbeitskreis Asyl und das Diakonische Werk an der Aktionswoche beteiligt. Am 5. Oktober, wanderte eine Gruppe mit Teilnehmenden im Alter von elf bis siebzig Jahren, die sich aus verschiede-

nen Nationen mit unterschiedlichen Muttersprachen zusammensetzte, gemeinsam von Marxzell über Moosbronn nach Frauenalb. Die rund 13 Kilometer lange Strecke durch den Wald bot nicht nur schöne Naturerlebnisse, sondern auch viel Raum für interkulturellen Austausch. Die Gespräche unterwegs – über das Leben, den Alltag und persönliche Erfahrungen – verliehen der Wanderung eine besondere Atmosphäre. Auch die kühle Witterung konnte der guten Stimmung innerhalb der Gruppe nichts anhaben und die ehrenamtlichen Wanderführerinnen und Wanderführer des Arbeitskreises Asyl sorgten dafür, dass die Gruppe ihren Weg fand.

DRK Ortsverein Ettlingen

Absage der Blutspendeaktion

Aufgrund eines hohen Krankenstandes bei der Blutspendezentrale wurde die Aktion am 16. Oktober abgesagt, da der Betriebsrat keine Überstunden genehmigt.

Wir bedauern dies sehr und hoffen auf Ihre Treue im Dezember.

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Mittwochs-Café der AWO, genau richtig im Oktober.

Die AWO lädt alle Ettlingerinnen und Ettlinger zu einer Tasse **kostenlosen** Mittwochs-Kaffee ins Karl-Still-Haus ein.

Mittwoch, 15. Okt., 15–17 Uhr, Im Ferning 8, in Ettlingen.

Frisch gebrühter, fair gehandelter Kaffee der Sorte Arabica, angebaut im Hochland von Nicaragua, ist ein Genuss, den man sich hier schon mal gönnen sollte, zumal, wenn er gratis angeboten wird. Dazu gibt's frischen, selbstgebackenen Käsekuchen. Nette Leute im Gespräch. Anmeldung nicht nötig. Einfach vorbeikommen.

Gut Hellberg/ St. Augustinusheim

Einweihung einer Gedenkstätte auf dem Hellberg



Entstehung der Gedenkstätte

Foto: Gut Hellberg, Julia Wicky

Im Rahmen der Aufarbeitung der Heimgeschichte des St. Augustinusheims wird am 24. Oktober eine Gedenkstätte eingeweiht. Diese soll ein **Ort des Erinnerns und Inne-**

haltens sein – ein Andenken an die Opfer von Zwangssterilisation und Missbrauch im St. Augustinusheim zwischen 1933 und 1945. Neben Grußworten des Oberbürgermeisters Ettlingen, Johannes Arnold, und Vertretern des Diözesan-Caritasverbands Freiburg, wird es eine musikalische Begleitung der Musikschule Ettlingen geben. Die Gedenkstätte, als auch der Gedenkstein sind frei zugänglich und wurden von den Auszubildenden mit ihren Ausbildungsmeistern der Beruflichen Bildung des St. Augustinusheims gefertigt.

Kirchliche Sozialstation

Bunt, fröhlich, herzlich – so schön ist der Herbst in der Tagespflege

„Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da ...“

– und mit ihm auch viele kreative und fröhliche Momente in der Tagespflege der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen e.V.

Gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern wurde die goldene Jahreszeit mit einer stimmungsvollen Bastelaktion begrüßt, bei der mit viel Freude, Geschick und Fantasie bunte Drachen und herbstliche Dekorationen entstanden.

Gerade wenn das Wetter draußen kühler und grauer wird, bietet die Tagespflege einen warmen, sicheren und abwechslungsreichen Ort. Die liebevoll gestalteten Bastelstunden sind nur ein Beispiel für das vielfältige Programm, das die Gäste Tag für Tag erwartet. Neben kreativen Angeboten gibt es regelmäßig gemeinsames Singen, Gedächtnistraining, und viele weitere Aktionen, welche individuell auf die Gäste abgestimmt sind.

Das Besondere an der Tagespflege? Sie ist weit mehr als nur Betreuung – sie ist ein Ort der Begegnung, an dem soziale Kontakte gepflegt und neue Freundschaften geknüpft werden. Während der gemeinsamen Aktivitäten entstehen lebendige Gespräche, gemeinsames Lachen und echte Verbundenheit.

Ein großer Teil dieses gelungenen Miteinanders ist dem engagierten Team der Tagespflege zu verdanken. Qualifiziert, freundlich und mit viel Herzblut sorgen die Mitarbeitenden dafür, dass sich jede und jeder Einzelne rundum gut aufgehoben fühlt. Ob bei der Betreuung, der Organisation von Aktivitäten oder der liebevollen Begleitung – das Team ist immer zur Stelle, mit einem offenen Ohr und helfender Hand.

Die Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V. zeigt mit ihrer Tagespflege eindrucksvoll, wie wertvoll ein Ort sein kann, an dem ältere Menschen nicht nur betreut, sondern mit Freude und Würde begleitet werden – Tag für Tag.

Haben Sie Interesse an unserer Tagespflege oder Betreuungsgruppe, dann stehen wir Ihnen gerne für ein beratendes Gespräch und Informationen zur Seite. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren:

Tagespflege Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

Heinrich-Magnani-Str. 2+4

76275 Ettlingen

Tel.: 07243 3766-37

Förderverein Hospiz

„Hospiz – Heimat für alle“ – Motto des Welthospiztags

Der Welthospiztag in Ettlingen steht am Samstag, 11. Oktober unter dem Motto „Hospiz – Heimat für alle“. Ab 8.30 bis 13 Uhr lädt der Hospizdienst Ettlingen, das Hospiz Arista SÜD sowie das Arista Palliative Care Team alle Interessierten ein, sich über Hospizarbeit, Palliativversorgung und Trauerbegleitung zu informieren, Themen, die für alle Menschen, egal woher sie kommen, und welchen Hintergrund sie mitbringen, wichtig sind. Auch im hospizlichen Ehrenamt sind alle Menschen willkommen.

Heimat ist, was Menschen, die hierherkommen, verlassen und hier suchen, gerade auch am Lebensende. Die Hospizidee ist eine Haltung, die Zugehörigkeit, Würde und Menschlichkeit unabhängig von Herkunft oder Glauben anbietet. Der Tod ist die letzte Heimat aller Menschen. Alle in der Hospizarbeit und Palliativversorgung tätigen Menschen stehen für eine offene, demokratische, pluralistische und solidarische Gesellschaft. Alle Menschen werden begleitet, die dies an ihrem Lebensende wünschen.

Am Infostand vor Optik „Einblick“ singt und spielt auf der Ukulele die Hospizbegleiterin Karolin Schneider. Angeboten wird auch eine Pinnwand-Aktion. Gerne werden alle Fragen zu den vielseitigen Unterstützungsangeboten in Zeiten schwerer Krankheit und Sterben beantwortet. Ebenso liegen eine Reihe von Informationsmaterial und Broschüren aus, wie bsp. Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht. Auch über die Arbeit des Hospizfördervereins wird informiert.

Weitere Informationen unter Förderverein Hospiz, Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V. unter www.hospiz-arista.de

Erfolgreicher Programmauftakt

Ein Auftakt wie aus dem Bilderbuch – die Aufführung des Kammertheaters Karlsruhe „Comedian Harmonists in Concert“ unter dem Titel „Wochenend‘ und Sonnenschein“ stieß auf große Resonanz. Sie lockte viele Musikbegeisterte in den Asamsaal des Ettlinger Schlosses, die von Barbara Bier, Mitglied des Vorstands und Programmverantwortliche, begrüßt wurden. Es war ein gelungener Auftakt des neuen Veranstaltungsprogramms des Förderverein Hospiz Landkreis und Stadt Karlsruhe. Musik und Geschichte der legendären Gesangsgruppe wurden geboten. Lieder wie „Mein kleiner grüner Kaktus“, oder „Veronika, der Lenz ist da“, wer kennt sie nicht. Die Geschichte der Vokalartisten ist ein Spiegelbild der 20er und 30er Jahre und daher auch Grund genug, die Geschichte und die unvergessenen Schlager dieser Vokalartisten, in die Gegenwart zu holen. Den Sängern des Kammertheaters gelang es, deren Charme, Leichtigkeit und den besonderen musikalischen Witz wieder lebendig werden zu lassen – und das boten sie dem Ettlinger Publikum mit viel Herzblut, und bekamen dafür immer wieder stürmischen Applaus. Die

Zugabe des Liedes „In einem kühlen Grunde“ war ein stimmungsvoller Abschluss dieses wunderbaren Konzerts.

Helma Hofmeister-Jakubeit, stellvertretende Vorsitzende des Hospizfördervereins, bedankte sich am Ende der Veranstaltung bei den musikalischen Akteuren und dem Publikum. Sie wies auf die Bedeutung der Arbeit des Hospizfördervereins hin, und obwohl die Zuhörenden Eintritt bezahlten, wurde noch reichlich gespendet.

Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

Unterstützung für Spendenlauf für Sternenkinder

Das Kaffeehäusle Ettlingen unterstützt am **Sonntag, 12.10. von 14 bis 18 Uhr** den **Verband der Sternenkinder** bei ihrem **Spendenlauf im Horbachpark**.

Ob zu Fuß, mit dem Roller, Rad, Rollstuhl oder Kinderwagen, ganz egal, Hauptsache ohne Motor ist das Motto des Spendenlaufes, bei dem man gemeinsam mit Familie, Freund:innen oder Kolleg:innen Kilometer sammelt für einen guten Zweck. Damit nach dem Kilometersammeln auch die Akkus wieder aufgefüllt werden können, bietet das Kaffeehäusle Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie die beliebten Waffeln als Stärkung an. Getränke können ebenso erworben werden. Kuchen Spenden werden gerne angenommen. Wenn Sie Lust auf einen Kaffee mit selbstgebackenen Kuchen haben, kommen Sie in den Horbachpark und unterstützen den Spendenlauf mit Ihrer Anwesenheit und feuern die Teilnehmer an. Gerne freuen sich beide Vereine auch über Geldspenden.

An folgenden Terminen am Sonntag im Oktober finden Sie uns im Horbachpark: 19. und 26.10. Am Samstag, 25.10. findet bei Bela in der Marktpassage von 9 bis 13 Uhr ein Tag der offenen Tür statt.

Danach geht es in die verdiente Winterpause, man sieht sich erst im April 2026 wieder.

schenkzeit. e.V.

Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin!

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus

schenkzeit ist für einen der ersten Plätze des Deutschen Pflegeinnovationspreises der Sparkassen-Finanzgruppe 2025 nominiert. Die Verleihung des deutschlandweit ausgeschriebenen Preises findet am Mittwoch, 29. Oktober, um 17 Uhr im Sparkassenhaus Berlin statt.

Zur Präsentation der Preisträger in Berlin wird ein 3-minütiger Kurzfilm gezeigt, der das Projekt ausführlich darstellen soll.

Drehteam aus Berlin vor Ort in Karlsbad, Waldbrunn und Ettlingen

Zur Präsentation der Preisträger in Berlin wird ein 3-minütiger Kurzfilm gezeigt, der das Projekt ausführlich darstellen soll. Für

dieses Vorhaben war am 16. September ein Filmteam aus Berlin für 5 Stunden bei schenkzeit, um das tägliche Wirken, Besuche und Interviews filmisch in Szene zu setzen.

Wir danken allen unseren Freunden, Mitgliedern und Beschenkten, die sich diesen Tag freigenommen haben und sich für die Aufnahmen zur Verfügung gestellt haben. Es war ein wunderbares Erlebnis.

Gespannt blicken wir auf das Ergebnis und freuen uns auf die Preisverleihung in Berlin. Die Bahnfahrt und das Hotel sind bereits gebucht.

Nach der Preisverleihung werden wir u.a. diesen Kurzfilm überreicht bekommen und können ihn verwenden, um unsere Arbeit und unser Engagement noch sichtbarer zu machen.

Wir hoffen sehr, dass diese Preisverleihung und die filmische Begleitung zu noch größerer Reichweite für unser Projekt beitragen wird.

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

15 000 Menschen bei der Friedensdemo in Stuttgart

Mit dabei die Kolleginnen und Kollegen des DGB Ortsverbands Ettlingen und DGB Kreisverbands Karlsruhe-Land.

Unter dem Motto „Nie wieder kriegstüchtig. Stehen wir auf für Frieden“ setzten die Demonstrant*innen ein unübersehbares deutliches Zeichen für Frieden und gegen Hochrüstung und Kriege.

Redner*innen waren die ver.di Landesbezirksleiterin Maike Schollenberger, Margot Käßmann, die ehemalige EKD-Ratsvorsitzende und Landesbischöfin, Schirmfrau der christlichen Initiative „friedensfähig statt kriegstüchtig“, die Gewerkschafterin Ulrike Eiffler, Lothar Binding, der Bundesvorsitzende der SPD AG 60 plus, Wieland Hoban, Vorsitzender Jüdische Stimme für gerechten Frieden in Nahost, Sprecher*innen der ver.di Jugend und Anthony Cipriano von der VVN-BdA Baden-Württemberg.

Zum Ausdruck kam, dass die Hochrüstung zu massiver Verschuldung, drastischem Sozialabbau und der Militarisierung der Gesellschaft führt. Die Politik der Konfrontation setzt unsere Sicherheit aufs Spiel, anstatt sie zu gewährleisten. Die Vision ist eine Welt ohne Atomwaffen und Krieg.



DGB Kolleg*innen bei der Friedensdemo in Stuttgart
Foto: DGB Ettlingen

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Noch wenige Plätze frei bei der Gedenkstättenfahrt!

Bei unserer Gedenkstättenfahrt nach Stuttgart zum „Hotel Silber“ am Samstag, 25. Oktober sind noch wenige Plätze frei!

Treffpunkt: Ettlingen 8.45 Uhr

Anmeldung bis 18. Oktober unter

ettlinger-buendnis@gmx.de

Fahrt mit der DB nach Stuttgart und Führung im „Hotel Silber“ (ehemalige Gestapo-Zentrale). Gemeinsames Mittagessen. Nachmittags Gelegenheit zum Besuch der Stauffenberg-Erinnerungsstätte im Stuttgarter Alten Schloss. Alternativ: Fahrt mit der Bergbahn zum Waldfriedhof und Dornhaldenfriedhof. Dort befinden sich zahlreiche Prominenten- und Ehrengräber. Abschlussbesprechung. Rückfahrt am Abend.

Die Teilnehmer*innen organisieren selbstständig ihre DB BaWü-Tickets. D-Ticket passt! Weitere Infos nach Anmeldung!

Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 7. November, um 19 Uhr, findet im Fürstenbergsaal, im Ahornweg in Ettlingen-West, unsere Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Totengedenken
2. Feststellung der fristgerechten und ordentlichen Einladung
3. Feststellung der eventuell eingegangenen Anträge
4. Rückblick
5. Bericht des Hauptkassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Hauptkassiers
8. Aussprache der Punkte 1-7
9. Laufende Aktivitäten
10. Verschiedenes

Anträge oder Diskussionspunkte können bis 05. November unter www.ig-ettlingen-west.de, IG_Ettlingen-West@web.de, oder bei Markus Derer, Tannenweg 9, 76275 Ettlingen abgegeben werden.

Jeder Verein lebt von neuen Gesichtern und Ideen.

Wer Interesse hat zukünftig in der Vorstandschaft mitzuarbeiten, kann sich gerne an uns wenden. Wir würden uns sehr freuen.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Auftritte in Ettlingen im Oktober

Im Oktober sind zwei wichtige Auftritte der Bürgerwehr in Ettlingen. Am 17. und am 19.10. wird die Bürgerwehr in der Innenstadt präsent sein. Das ist eine gute Gelegenheit das heimatische Brauchtum in Aktion zu sehen. Bitte jeweils pünktlich am Treffpunkt sein.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel. Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mails kommmandant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. www.buergerwehr.ettlingen.de

Termine Oktober:

Fr., 17.10. Jubiläumsveranstaltung Volksbank Ettlingen Gesamtverein. Treffpunkt Hugo Rimmelspacherplatz 15.45 Uhr

So., 19.10. Ehrungen verdienstvoller Mitglieder Schloßhof Gesamtverein. Treffpunkt Bürgerwehrheim 13 Uhr.

Kunstverein Wilhelmshöhe

Rahmenprogramm zur Ausstellung „Fragmentornament“

Ausstellungsrundgang mit Meze

Donnerstag, 9. Oktober, 18 Uhr

Zur Ausstellung „Fragmentornament“ von Gülbin Ünlü lädt der Kunstverein Wilhelmshöhe zu einem Ausstellungsrundgang mit anschließenden Meze ein. Leonie Arnold führt durch die Arbeiten der Münchner Künstlerin und eröffnet gemeinsam mit Gülbin Ünlü den zusätzlichen Videoraum.

Im Gespräch mit der Künstlerin können die Besucher mehr über Ünlüs hybride Technik erfahren, die Malerei und Druckverfahren miteinander verbindet. Die Videoinstallation erweitert ihre Auseinandersetzung mit fragmentierten Erinnerungen ins bewegte Bild und ergänzt die räumlichen Arbeiten der Ausstellung.

Bei Meze und Getränken bietet sich die Möglichkeit zum direkten Austausch über die künstlerische Praxis des kulturellen Samplings und die Arbeit mit ornamentalen Strukturen historischer Teppiche.

Donnerstag, 9. Oktober, 18 Uhr

Kunstverein Wilhelmshöhe, Schöllbronner Str. 86

Um Anmeldung wird gebeten: Tel. 07243-13874 oder info@kunstverein-wilhelmshoehe.de

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Großer Kostümverkauf am 26. Oktober

Am 26. Oktober findet von 13-17 Uhr in den Räumen der Ettlinger Moschdschelle e.V. im Kasino (Dickhäuterplatz) ein großer Kostümverkauf mit Kuchenverkauf statt.

Es werden Kinderkostüme (Größe 98-164), Damen- und Herrenkostüme angeboten.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an: verein@moschdschelle.de

Achtung Schelle-Party, Termin 18. Oktober vormerken!



1. Ettlinger Bierpong-Turnier im Kasino (Dickhäuterplatz) Einlass: 17 Uhr, Beginn 17.30 Uhr.

Anmeldung ab 18 Jahren unter

zunftmeister@moschdschelle.de

Pro Team: 2 Personen, 12€ Startgebühr, tolle Preise zu gewinnen.

Ab 20.30 Uhr Ü18 - Party: 90er, 2000er und Hits von heute mit DJ „Alexander T“.

Eintritt 3 €.

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Der ECV sucht Zuwachs

Der ECV sucht Zuwachs für unsere Tanzgruppen. Du hast Lust zu tanzen? Du interessierst dich für Garde- oder Schautänze? Oder du willst einfach mal was Neues ausprobieren? Dann komm doch einfach mal zu einem unserer Trainings für deine Altersgruppe in der Sporthalle der Wilhelm-Lorenz-Realschule vorbei oder melde dich gerne über die untenstehenden Kontaktmöglichkeiten bei uns. Wir freuen uns auf dich!

Tanzknöpfe	3 – 7 Jahre	montags, 17:30 – 18:30 Uhr
Lauerturm-	8 – 11 Jahre	montags, garde 18:30 – 20 Uhr
Musketiere	12 – 15 Jahre	donnerstags, 18 – 20 Uhr
Rote Funken	ab 16 Jahren	dienstags, 19 – 21 Uhr

Schreib uns gerne über unsere Homepage www.ettlinger-carneval-verein.de, auf Instagram [@ettlingercarnevalverein](https://www.instagram.com/ettlingercarnevalverein) oder per E-Mail an

schriftfuehrer@ettlinger-carneval-verein.de.

Unsere Dohlenaze freuen sich ebenfalls über Zuwachs. Meldet euch bei Interesse an der Straßenfastnacht gerne unter

Dohlenaze@ettlinger-carneval-verein.de.

AWO Kita Wiesenzwerge

Kita Wiesenzwerge startet bunt ins neue Jahr

Wir Wiesenzwerge sind fröhlich ins neue Kita-Jahr gestartet! Besonders stolz sind unsere neuen Vorschülerinnen und Vorschüler: Endlich zu den „Großen“ zu gehören, Vorbilder für die Kleineren zu sein. Das erfüllt die Kinder mit Freude. Mit leuchtenden Augen blicken sie ihrem Vorschulunterricht entgegen, den sie gemeinsam mit der Schiller-Schule erleben dürfen.

Auch die Musik hält Einzug bei uns: Die „Musifanten“ der Musikschule sind wieder gestartet. Mit Begeisterung singen, klatschen und musizieren die Kinder und lernen dabei, wie vielfältig Musik sein kann.

Natürlich haben wir uns auch inhaltlich auf den Herbst eingestimmt. Bei den Marienkäfern drehte sich alles rund um den Igel, der sich langsam für die kalte Jahreszeit vorbereitet. Die Hummeln bastelten Schiffchen, sprangen mit Regenschirmen in Pfützen und stellten eigene „Pfützenbilder“ mit Wasserfarben her. Unsere Glühwürmchen gingen mit dem Thema „Bauernhof“ auf Entdeckungsreise: Wo leben die Tiere? Was fressen sie? Und wie sieht eigentlich ein richtiger Stall von innen aus? Auch die Grashüpfer haben sich eifrig mit dem Herbst beschäftigt. Sie sprachen über die Veränderung in der Natur und so über das Eichhörnchen, das fleißig Nüsse für den Winter bunkert. Zudem erinnerten sie sich noch an ein Blätterspiel-Lied vom letzten Jahr und sangen „fast“ textsicher das schöne Lied. Unsere Schmetterlinge haben wiederum ihre Kreativität an den Fenstern ausgelebt. Bunte Drachenbilder schmücken nun die Gruppe und lassen diese noch herbstlicher erstrahlen. Jede Gruppe hat ihren eigenen, bunten Weg gefunden, den Wechsel von Sommer zu Herbst zu erleben.

Zum Abschluss noch ein Hinweis. Wir laden alle herzlich zu unserem Kita-Flohmarkt am Sonntag, 12. Oktober, von 10 bis 14 Uhr ein. Unter dem Motto „Alles rund ums Kind“ darf wieder gestöbert, gehandelt und geschlemmt werden. Wie immer gibt es eine gemütliche Atmosphäre, nette Begegnungen und natürlich Kaffee und Kuchen.



Foto: B. R.

Ganz liebe Grüße,
eure Wiesenzwerge.

Bund für Umwelt und Naturschutz

Sitzung am 9. Oktober

Nächste Sitzung: Donnerstags, 9. Okt., ab 19:30 Uhr im Bürgerzentrum Neuwieseneben, Berliner Platz 2.

Wir haben Anlass und Ideen für Rückblick und Ausblick. Interessierte sind wie immer willkommen. Wir sind unsererseits aufgeschlossen für Kritik, Ideen und Anregungen. bund-ettlingen@gmx.de bund-ettlingen.de



Logo: BUND

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Besucherrekord beim Oktoberfest

Die Woche zuvor ließ Schlimmes erahnen. Einstellige Tagestemperaturen und Dauerregen hatten die Region fest im Griff. Umso erleichterter waren die Organisatoren des Herbst-Frühschoppens der Robbergfreunde, dass sich zum Wochenende hin wieder Wolkenlücken zeigten und am 28. September die Herbstsonne die Besucher regelrecht auf den Berg auf unsere Wiesn zog. Und so konnten wir zum Abschluss der Veranstaltungs-Saison weit über fünfzig Mitglieder und Gäste zu unserem Oktoberfest der Robbergfreunde begrüßen. Natürlich entsprach auch unser Buffet diesem Motto, neben einem frisch gezapften Bier konnte man sich mit Weißwurst, Brezn und weiteren Schmankerln vom Buffet stärken.



„O'zapft is“ hieß es beim Oktoberfest der Robbergfreunde.

Der Türsturz des Weißen Häusles gab das Thema für unsere Vorträge und die Ausstellung vor. Dort steht nämlich die Jahreszahl 1520 zu lesen. Also wird der Robberg bereits über 500 Jahre bewirtschaftet. Doch wie konnte der bewaldete Berghang überhaupt urbar gemacht werden? Die Ausstellung von Joe Walz zeigte Gerätschaften und Hilfsmittel, die unsere Vorfahren zur Rodung des Berges einsetzten, der damals noch die Bezeich-

nung Rodberg trug. Natürlich hatte Joe zu den einzelnen Exponaten wieder jede Menge Geschichten zu erzählen.

Historische Fakten zu „500 Jahre Kulturlandschaft am Robberg“ beleuchtete Ulrich Deubel in seinem Vortrag. Zumindest was bis heute aus historischen Quellen ausgewertet werden konnte. Unzählige Stunden verbrachte Ulrich für seine Recherchen in Archiven, um der historischen Entwicklung auf den Grund zu gehen. Manche Ereignisse sind unstreitbar dokumentiert – so auch eine Weinbergsordnung für den Rodberg aus dem Jahr 1508 – aber allein deren Interpretation wirft schon wieder neue Fragen auf. Und auch historische Quellen sind zum Teil widersprüchlich. Deshalb hat Ulrich zugesagt, weitere Recherchen anzustellen, um mehr Licht in die Anfänge des Weinbaus am Robberg und damit indirekt in die Vorgeschichte der Rebleute Ettlingen zu bringen.



Gespannt folgen die Zuhörer Ulrich Deubel in die 500-jährige Vergangenheit.

Fotos: Robbergfreunde

Der starke Zuspruch für diesen Herbst-Frühschoppen ermutigt den Vorstand der Robbergfreunde, die Veranstaltungsreihe im kommenden Jahr fortzuführen. Das funktioniert natürlich nur durch die Unterstützung unserer Mitglieder. Deshalb sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank ausgesprochen an Joe Walz, der uns sein Grundstück zur Verfügung stellt und auch die Bauzaungalerie jedes Mal wieder neu beschickt, aber auch für sonstige Beiträge wie hier durch Ulrich Deubel und weitere Mitglieder in zurückliegenden Veranstaltungen. Und natürlich auch den fleißigen „Beiköchen“, die jedes Mal unser Büffet mit Leckereien bereichern. Weitere Informationen, Berichte und Aufnahmen zu unseren Vereinsaktivitäten und rund um den Robberg sind unter www.robbergfreunde.de zu finden.

Zukunftsmelodie eG.

Neue Termine für Interessierte

Lerne uns kennen und komm zu unseren Herbst-Terminen vorbei! Gemeinsam mit der Freien Schule Nimmersatt gestalten wir eine Workshop-Reihe zu folgenden Themen:



Plakat: Zukunftsmelodie eG

Workshop Teil 1: Permakultur und ihre essbaren Waldgärten

Wie wir wieder SINNVolle Wildnis gestalten und einen fruchtbaren Raum für nachhaltiges Leben und Lernen erschaffen – für eine artenreiche, fruchtbare und gesunde Erde.

8. und 15. November, jeweils von 10:30 bis 16 Uhr

Workshop Teil 2: Freies Lernen aus innerer Motivation

Wie wir wieder unsere innere Motivation entdecken und Lust am Lernen haben. Erhalte Einblicke in die Lernmaterialien der Draußenschule „Freie Schule NIMMERSATT“ für nachhaltiges Lernen.

22. November von 10 bis 15 Uhr

Workshop Teil 3: Einführung in die Sozialkratie

Wie wir wieder zufriedenstellend Entscheidungen treffen – für eine gleichberechtigte Teilhabe und Mitbestimmung in einer Gemeinschaft. Wir kommen ohne Frust und mit offenem Blick „gut genug für den Moment“ gemeinsam weiter.

23. November von 10 bis 15 Uhr

- **Waldgarten-Wochen: „Waldgärten für die Grenzregion“** – zu Besuch bei unserem französischen Partnerprojekt im Elsass. Entdecke den Zauber der Waldgärten des Ecolieu Langenberg. Für Kurzentschlossene gibt es noch freie Plätze in der Woche vom **12. bis zum 18. Oktober**. Zu spontan? Nächstes Jahr gibt es eine weitere Möglichkeit: **26. April bis 2. Mai 2026**.

Interesse an einem der Termine?!

Weitere Infos und Anmeldung:
info@zukunfts-melodie.de.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Miss Marple & Inspector Gadget – zwei sanfte Perserseelen suchen ihr Glück



Miss Marple und Mister Gadget

Foto: Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Miss Marple und ihr Gefährte Inspector Gadget, liebevoll Gadget genannt, sind zwei wunderschöne Perserkatzen mit grau-weißem Fell. Beide sind ungefähr zwei Jahre jung und warten seit dem 4. Juni bei uns im Tierheim auf ihr Zuhause fürs Leben. Sie sind stubenrein und kastriert.

Schon immer gehen sie Seite an Seite als unzertrennliches Duo durchs Leben und schenken sich Halt und Geborgenheit, so dass wir die beiden nur zusammen vermitteln.

Beide sind Menschen gegenüber noch vorsichtig. Fremden begegnen sie zunächst zurückhaltend. In einem ruhigen, liebevollen Zuhause hätten sie die Chance, Vertrauen zu fassen. Mit Geduld und Verständnis werden sie sicher den Mut finden, zu entdecken, wie schön es sein kann, mit Streicheleinheiten verwöhnt zu werden. Wichtig ist hierbei, sie in ihrem eigenen Tempo ankommen zu lassen. Kinder ab 10 Jahren könnten im neuen Zuhause der beiden Samtpfoten wohnen, wenn diese verstehen, dass das Katzenduo seine Zeit braucht und selbst bestimmen möchte, wie viel Nähe und Distanz es braucht, um Vertrauen zu fassen.

Gesundheitlich gibt es Folgendes zu beachten: Beide sind Calici-positiv getestet – ein Bestandteil des Katzenschnupfen-Komplexes. Das bedeutet, dass sie ausschließlich in Wohnungshaltung leben sollten, gerne mit einem gesicherten Balkon oder Garten, damit sie die Sonne und frische Luft genießen können.

Miss Marple steht vor dem Auszug noch eine Zahn-OP bevor, so dass sie ihr neues Leben unbeschwert genießen kann.

Auch wenn Perserkatzen grundlegend als ruhige, ausgeglichene Zeitgenossen gelten, möchten sie in einer Wohnungshaltung Gelegenheit zum Entdecken, Klettern und Spielen haben. Zudem sind Kratzmöglichkeiten wie Kratzbäume oder Kratzbretter unverzichtbar. Ein Kratzbaum kann zudem als attraktive Aussichtsplattform dienen – Perser lieben es, die Welt von oben zu beobachten. Auch Fenster- oder Heizungsliegen können zu einem Lieblingsplatz werden.

Das lange und üppige Fell von Perserkatzen ist recht pflegeintensiv. Die dicke Unterwolle darf nicht verfilzen, weswegen sie am besten täglich – oder alle zwei Tage – gekämmt und gebürstet werden sollte. Vorsicht beim Pflegen des Schwanzes: Dieser *sollte nicht gekämmt, sondern nur gebürstet werden*, um die langen Schwanzhaare nicht auszureißen. Möchten Sie die beiden Samtpfoten einmal kennenlernen? Bitte schreiben Sie uns eine E-Mail mit ein paar Informationen zu Ihnen und Ihren Lebensumständen an info@tierheim-ettlingen.info.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Grundkurs Tastschreiben beginnt. Plätze sind noch frei.

Im Herbst bietet der Stenografenverein neue Kurse an. Dafür sind noch Plätze frei. Melden Sie sich schnell an!

Grundkurs Tastschreiben am PC

Dienstags von 18 bis 19:30 Uhr an 10 Abenden, Beginn im Oktober.

Sie lernen das Blindschreiben am PC. In nur zehn Doppelstunden erarbeiten Sie die Griffwege zu allen Buchstaben, Ziffern und Zeichen als Grundlage für die Texterfassung am Computer.

Grundkurs Kurzschrift - Noch Plätze frei.

Montags von 17:30 bis 19 Uhr an 20 Abenden, Beginn im Oktober.

Die Kurzschrift oder Stenografie ist eine rationelle Schrift. Sie befähigt dazu, persönliche und berufliche Informationen optimal zu verarbeiten. Der Stenograf schreibt zeitsparend, kann wichtige Notizen blitzschnell zu Papier bringen. Im Grundkurs wird die Kurzschrift in ihrer ersten Stufe, der Verkehrsschrift, gelehrt. Bei erfolgreichem Abschluss des Lehrgangs schreibt man mindestens viermal schneller als mit der Normalschrift.

„Lerne Tastschreiben“ in Arbeitsgemeinschaften für die Ettlinger Schulen – jetzt anmelden!

Das Tastschreiben an der Computertastatur als sicheres „Blindschreiben“ im 10-Finger-System können Schülerinnen und Schüler der Ettlinger Schulen in Arbeitsgemeinschaften erlernen, die der Stenografenverein in Kooperation mit der Stadt und den Ettlinger Schulen durchführt. Zu diesem Schulungsangebot werden derzeit Informationsflyer „Lerne Tastschreiben!“ mit Anmeldevordruck in den Elternabenden der Schulen verteilt.

Diese Schulung richtet sich an Schüler/-innen, die das sichere und schnelle Schreiben an der Tastatur erlernen wollen. Das Tastschreiben erhöht die effektive und produktive Computernutzung.

Der Unterricht findet statt in den PC-Unterrichtsräumen des Stenografenvereins in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Karl-Friedrich-Straße 24. Die Unterrichtszeit ist einmal pro Woche, wahlweise

- montags, donnerstag und freitags von 13:30 – 15 Uhr oder von 15:15 bis 16:45 Uhr,

- dienstags sowie mittwochs von 13:30 – 15 Uhr,
- samstags von 8 bis 9:30 Uhr.
- Alternativ gibt es Online-Unterricht mittwochs von 15:30 bis 17 Uhr.

Anmeldung bei der Geschäftsstelle des Stenografenvereins bis 23. Oktober. Danach werden die Lerngruppen gebildet. Nach den Herbstferien beginnt der Unterricht in den Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben.

Anmeldung für alle Schulungen

- online unter www.steno-ettlingen.de
- per E-Mail unter info@steno-ettlingen.de
- telefonisch unter 07243 31212

Nähere Auskünfte unter

www.steno-ettlingen.de oder von der Geschäftsstelle des Stenografenvereins E-Mail: info@steno-ettlingen.de oder 07243 31212.

Sozialverband VdK

Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/Oberweiler

Wir waren auf Tour

Der Wettergott meint es gut mit uns. Nach einer Woche Regen und ungemütlichem Wetter konnten wir ohne Schirm unseren Ausflug starten. Nochmals an die Daheimgebliebenen, die Anfrage war so groß, dass wir wirklich nicht alle mitnehmen konnten. Beim nächsten Ausflug klappt's bestimmt. Unser erstes Ziel, das Kloster Lichtenthal in Baden-Baden. Hinter den Mauern des Klosterhofs vereinen sich Mittelalter und Moderne. Das Kloster wurde 1245 von der Markgräfin Irmgard von Baden gegründet und sollte als Grablage der badischen Markgrafen dienen. Zu unserer Markgräfin Sibylla und zu Prinz Eugen führte uns die Führung durch das Kloster. Vom Mittelalter ging es danach ins Tagungszentrum des Klosters zum Mittagessen, hinter alten Mauern verbarg sich ein modernes Tagungszentrum und eine gute Küche. Nach einem Besuch des Klosterladens oder einem Spaziergang im Klosterhof bestiegen wir unseren Bus und fuhren weiter zum Mummelsee. In der Michaelskapelle konnten die von Emil Wachter gestalteten Fenster besichtigt werden. Ein Rundweg um den Mummelsee lud zum Spaziergang ein. Anschließend einen schönen Kaffee und Kuchen im Mummelseehotel oder ein Einkauf des berühmten Brotes aus dem Holzofens mit Köstlichkeiten aus dem Schwarzwald. Viel zu schnell war der Tag vorbei und es ging zurück nach Ettlingen. Lust auf mehr, dann kommen Sie doch einfach mal bei unseren Veranstaltungen vorbei.

Kontakt 01578808/3770 Manfred Lovric Ortsverbandsvorsitzender hilft Ihnen gerne.

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Auf hoher See

Ein wichtiger Auftrag des Königs ist zu erfüllen. Dazu bedarf es zunächst einmal eines Schiffes, das hochseetauglich gemacht wird,

und einer Besatzung, die das Schiff voranbringt. Was sich so phantastisch anhört, sind die Abenteuer, die unsere Wölflinge – die Mädchen und Jungen im Grundschulalter – gerade in Spielen und Erzählungen, mit Bildern und Liedern erleben. Die Seefahrten, die der britische Kapitän James Cook im 18. Jahrhundert in die Südsee durchführte, werden von ihnen nämlich nachgespielt.

Doch zunächst einmal gilt es, das Schiff kennenzulernen: Da können die Kinder geschickt ihre Knotenkenntnisse anwenden, um die Tauen zu reparieren. Die Vorräte werden im Spiel an Bord gebracht und verladen. Segel werden gesetzt, und der Anker kann gelichtet werden. Viele Abenteuer in fernen Ländern erwarten uns in den nächsten Wochen...

Nächstes Treffen der Ettlinger Gruppe

Die Ettlinger Pfadfindergruppe Markomanen trifft sich freitags. Die Aktivitäten finden draußen statt. Mädchen und Jungen im Alter zwischen 8 und 14 Jahren, die neu dazukommen wollen, sind willkommen.

Internet: www.pfadfinder-ettlingen.de,

info@pfadfinder-cherusker.de

Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Kanalinspektion von öffentlichen Anschlussleitungen

Die Firma Kuchler GmbH führt für das Stadtbauamt, Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung, Kanalinspektionen von öffentlichen Anschlussleitungen bis zum Hauskontrollschacht durch.

Das Untersuchungsgebiet ist Bruchhausen und umfasst alle Anliegerstraßen. Die Untersuchung erfolgt ausschließlich über öffentliche Straßen, wobei die Kanalschächte des Hauptkanals in der Regel über öffentliche Wege und Straßen zugänglich sind.

Die Arbeiten beginnen am 13. Oktober und werden voraussichtlich ca. 8 Wochen andauern.

Das Stadtbauamt ist bemüht, die Belästigungen so gering wie möglich zu halten, und bittet um Verständnis und gegenseitige Rücksichtnahme.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 3 70 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Friedhof: Hunde und Fahrräder sind nicht erlaubt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, Wir möchten Sie dringend darauf hinweisen, dass:

1. Das Betreten des Friedhofs mit Hunden jeglicher Größe verboten ist.

2. Das Fahrradfahren auf dem Friedhofsgelände nicht gestattet ist.

Wir bitten Sie, diese Regelungen zu respektieren und einzuhalten. Der Friedhof ist ein Ort der Ruhe und des Gedenkens. Durch Ihre Mithilfe tragen Sie zur Wahrung der Würde und Pietät bei.

Bei Nichteinhaltung dieser Vorschriften können Ordnungswidrigkeiten zur Anzeige gebracht werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Sperrung Unterführung Bahnhof Bruchhausen/Im Katzentach - Seestraße Ettlingenweiler

Vom 13.10.2025 bis voraussichtlich 07.11.2025 finden im Bereich des Bahnhofes Bruchhausen die letzten Arbeiten an der Lärmschutzwand statt. Damit die schweren Arbeitsmaschinen ihren Einsatzort erreichen können, muss auf Bruchhausener Seite die Rampe zur Unterführung komplett gesperrt werden. Deshalb ist die Unterführung in diesem Zeitraum von dieser Seite aus nur über die Treppe zu erreichen. Damit das Fahrrad zumindest hinuntergeschoben werden kann, wird die ausführende Firma über die Treppe eine Fahrradrampe installieren.

Zusätzlich wird eine Umleitungsbeschilderung für den Fahrradverkehr über die Unterführung im Alemannenweg/Badesee Buchtzig eingerichtet. Die Firma wird die Arbeiten zügig ausführen, damit die Rampe schnellstmöglich wieder freigegeben werden kann.

Komitee Fere-Champenoise

Einladung zur „Corrida“ in Fère-Champenoise



Logo:

Veranstalter Corrida

Am 30. November findet in Fère-Champenoise die traditionelle „Corrida“ statt. Dabei handelt es sich um einen ca. 12 km langen Lauf durch die Stadt. Hierzu sind vom französischen Partnerschaftskomitee alle interessierten Personen aus Bruchhausen eingeladen, seien es teilnehmende Läufer oder Zuschauer.

Interessierte Läufer können die Ausschreibung und die Teilnahmebedingungen unter <https://ledossard.com/inscription/index.php?id=3221> einsehen. Die Teilnahme ist ab 16 Jahren (Jahrgang 2010 und älter) möglich. Weitere Informationen unter <https://lacorridadefere.fr/>. Teilnehmer am Lauf sollen sich selbst über die angegebene Website anmelden. Sollte Unterstützung bei der Suche nach einer Übernachtungsmöglichkeit benötigt werden, können sich die Interessenten gerne an die Leiterin des Partnerschaftskomitees Bruchhausen, Dr. Gabriela Bacher (Tel.: 597631) wenden. Nicht nur für Läufer, sondern auch für Zuschauer wird bei der „Corrida“ etwas geboten. An der Laufstrecke sind verschiedene Musikbands postiert, die nicht nur die Läu-